

**2/2016**  
68. Jahrgang  
Februar

# Bilder Belper



**5** Kultur | **9** Sport | **13** Natur | **15** Bunt gemischt  
**18** Geschäftsleben | **22** Dorfgeschehen



# Durchstarten ZUR TOP-FORM!

HÜHNERHUBELSTR. 64 | +41 31 812 11 33 | MAIL@AIRPORTFITNESS.CH



## Brönnimann

Pneuhaus Belp

- Reifen
- Alufelgen
- Autozubehör
- [www.pneu-belp.ch](http://www.pneu-belp.ch)

Pneuhaus Brönnimann AG  
Hühnerhubelstrasse 73  
3123 Belp

Tel. 031 819 55 22  
info@pneu-belp.ch

## 10 Jahre elektro jost ag

Elektro und Telematik

**Beat Jost**

Eidg. dipl. Elektroinstallateur

Natel 079 460 73 73

beat.jost@elektrojost.ch

Dorfstrasse 37  
3123 Belp  
Tel. 031 819 19 19

Mühlemattweg 5c  
3608 Thun  
Tel. 033 335 17 34

[www.elektrojost.ch](http://www.elektrojost.ch)

# Für Sie malen, gipsen, isolieren und gestalten wir gerne.



## Überzeugen Sie sich selbst

031 961 58 62

[www.malereihodler.ch](http://www.malereihodler.ch)

## Hörter

Blumen Hirter

Blumengeschäft und  
Gärtnerei  
Dorfstrasse 44  
CH-3123 Belp  
Tel. 031 819 02 08



## FAHRNI

Bäckerei - Konditorei  
Mit ♥ dabei



**Brotgenuss pur**

Hohburgstrasse 5 · 3123 Belp · Tel. 031 819 03 70




## FELLER GARTENBAU

MURI BERN GSTAAD

TELEFON 031 951 00 53 • [WWW.FELLER-GARTENBAU.CH](http://WWW.FELLER-GARTENBAU.CH)




## Drucknatur.ch

ökologisch, gut und günstig drucken lassen

Ein Drucksachen Webshop von:

### Druck mit

info@druckform.ch | Telefon 031 819 90 20



straub  
hydraulik ag  
3123 belp

Tel. 031 819 10 38 Aerospace  
Fax 031 819 48 09 zertifiziert CH. 145.0205  
straubhydraulik@belponline.ch



## Delegiertenversammlung

**18. März im Restaurant Kreuz.** An der ersten Sitzung in diesem Jahr hat der Vorstand des VVB unter der Leitung von **VVB-Präsident Fabian Wienert** unter anderem die Delegiertenversammlung vorbereitet. Diese findet am 18. März im Restaurant Kreuz statt. Die Traktanden: 1. Begrüssung und Appell, 2. Genehmigung des Protokolls der Delegiertenversammlung vom 27. März 2015, 3. Mutationen, 4. Jahresberichte, 5. Jahresrechnung 2015, 6. Budget 2016, 7. Wahlen, 8. Revision der Statuten des VVB, 9. Initiative für die Belper Vereine, 10. Eingaben/Anträge, 11. Veranstaltungskalender/Termine, 12. Informationen Dorffest 2017, 13. Verschiedenes. Anträge und Eingaben sind **schriftlich bis am 4. März** an Fabian Wienert, praesidium@derbelper.ch einzureichen.

Wie im letzten «Belper» (Seite 19) zu lesen war, hat sich unabhängig vom VVB ein Initiativkomitee in Sachen Raumnutzungsgebühren gebildet. Der VVB lädt Vertreter des Komitees und des Gemeinderates an die DV ein, damit sie die anwesen-

den Delegierten der Vereine über ihre Arbeit informieren. Im Anschluss erhalten die Anwesenden die Gelegenheit offen zu diskutieren.

**Nachfolgerin fürs Sekretariat gefunden.** Für die abtretende Sekretärin, Andrea Leuenberger, konnte eine Nachfolgerin gefunden werden. Aus den Reihen des Kleintierzüchtervereins stellt sich Beatriz Spring-Marbot zur Wahl für dieses Amt. Herzlichen Dank für die Kandidatur!

**Revisor.** Marco Theiler, Brasstone, stellt sich an der DV zur Wiederwahl. Herzlichen Dank!

**Dorffest 2017.** Am 26. Mai 2017 wird wieder ein grosses Dorffest durchgeführt. Wie schon beim letzten Dorffest sollen die Vereine eingebunden werden, sei es in Form von Helfereinsätzen, dem Führen von Bars, dem Anbieten von kulinarischen Köstlichkeiten oder beim Durchführen von Attraktionen. Ein Vertreter des OKs wird an der DV informieren.

**Präsidentenkonferenz/Präsidentenapéro – 21. Oktober.** Das Präsidentenapéro wird in diesem Jahr vom Orchester gespendet. Das Orchester feiert in diesem Jahr sein 25-jähriges Bestehen und nimmt dies zum Anlass, das Apéro auszurichten. Vielen Dank den edlen Spendern!

**70 Jahre VVB.** In diesem Jahr kann der VVB auf 70 Jahre Verbandstätigkeit zurückschauen. Einige Jahre verstrichen ruhig, andere turbulent und arbeitsintensiv. Es konnte viel für die Vereine erreicht und bewegt werden. Vereine nehmen in der Gemeinde eine wichtige Rolle ein. Sie leisten Jugendarbeit, bereichern das kulturelle Angebot und tra-

## Für Sie notiert!

### Februar

- 13. Ortsmuseum, Ausstellung: VereinSpaziert!, Schloss, jeweils samstags offen
- 20. D'Märitorgle, reformierte Kirche
- 20./21. Turnverein, Turnvorstellung, Dorfzentrum
- 26. Kultur Campagne Oberried, Ensemble «mit Vier», Kultur Campagne
- 27. Gemeinde, Monatsmarkt
- 28. Orchester, Konzert mit Alexandre Dubach, Violine, reformierte Kirche

### März

- 2. Wyhus AG, Basis-Weinseminar, Sägetstrasse 33
- 5. Ortsmuseum, Ausstellung: VereinSpaziert!, Schloss, jeweils samstags offen

- 6. The Belp Singers, It's Musical Time, reformierte Kirche, Kirchenthurnen
- 9./17. Senioren Bühne, Theater, Dorfzentrum
- 10. Konzert Theater Bern, Das Tagebuch der Anne Frank, kath. Kirche
- 12. Jodlerchörli, Konzert- & Theater-Abend, Dorfzentrum
- 13. The Belp Singers, It's Musical Time, KIZE Toffen
- 18./20. The Belp Singers, It's Musical Time, reformierte Kirche, Belp
- 19. D'Märitorgle, reformierte Kirche
- 19. Spielgruppen – Tag der offenen Türen
- 25. Singkreis, Karfreitagskonzert, reformierte Kirche
- 26. Gemeinde, Monatsmarkt
- 30. Sinfoniekonzert, reformierte Kirche

**Hinweis:** In dieser Rubrik erscheinen öffentliche Anlässe der Gemeinde, von Vereinen, Parteien, Unternehmen, privaten Veranstaltern usw., die bei Redaktionsschluss des jeweiligen «Belpers» unter [www.belp.ch](http://www.belp.ch) -> BelpAgenda-Veranstaltungen erfasst sind.

**Titelbild:** Dieses Jahr feiert das Orchester das 25-Jahre-Jubiläum. Bild: Winterkonzert 2015 – Beat Roschi.

Wo wir sind ist Farbe.ch

## Abfallzentrum Belp

Fahrhubelweg 5 · Telefon 031 818 38 38

Montag bis Freitag 08.00 – 12.00 Uhr  
13.30 – 17.30 Uhr  
Samstag 09.00 – 12.00 Uhr

Transporte  
Muldenservice  
Abfallzentrum



Viehweid · Belp · [www.zauggbelp.ch](http://www.zauggbelp.ch)



Bastel- und Geschenkartikel

Öffnungszeiten:  
Di – Fr 8.30 – 12.00 Uhr  
13.30 – 18.30 Uhr  
Sa 8.30 – 16.00 Uhr  
Montag geschlossen

E-Mail: [regenbogen-belp@bluewin.ch](mailto:regenbogen-belp@bluewin.ch)  
[www.regenbogen-belp.ch](http://www.regenbogen-belp.ch)

Eggenweg 2  
CH-3123 Belp

Telefon 031 819 35 65  
Fax 031 819 13 06



## Fuhrer Schreinerei AG

Fensterfabrik · Türen · Innenausbau · Renovationen

3122 Kehrsatz · Tel. 031 961 35 55 · Fax 031 961 44 84 · [fuhrerschreinerei.ch](http://fuhrerschreinerei.ch)

TANKSTELLE  
HEIZÖL  
031 812 90 90

LANDI Aare  
Sägetstrasse 20  
3123 Belp

AGROLA  
the swiss energy

frisch und  
fründlich **Volg**

Täglich geöffnet 07:00 – 20:00 Uhr  
Sonntag 08:00 – 12:00 Uhr

Sägetstrasse 20, 3123 Belp – 031 812 90 98

immo galerie gmbh

liegenschaftsberatung, -handel und verkauf

patrick howald

bahnhofstr. 13, 3125 toffen  
tel. 031 818 48 78, fax 031 818 48 79  
[www.immogalerie.ch](http://www.immogalerie.ch), [web@immogalerie.ch](mailto:web@immogalerie.ch)



Wir bauen auf.

Cäsar Bay AG  
Bauunternehmung

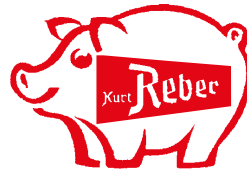
Emmentalstrasse 73c  
3510 Konolfingen

Telefon 031 790 43 43  
[www.bay-bau.ch](http://www.bay-bau.ch)

Gerne Ihr Spezialist für Fleisch, Wurst und Frischfisch



Metzgerei



3123 Belp



Belpbergstrasse 14 · Tel. 031 819 01 89 · Fax 031 819 06 09



und jetzt?... **VSCI Carrosserie**

... direkt zu Jaberg!  
Tel. 031 819 60 60

**Carrosserie Jaberg Belp**

Hühnerhubelstr. 84 · CH-3123 Belp · Tel. 031 819 60 60 · [www.jabergag.ch](http://www.jabergag.ch)

**Frische Champignons + Immobilien**



CH-3123 Belp  
Telefon 031 960 46 46

[www.champignon-zuercher.ch](http://www.champignon-zuercher.ch)  
[info@champignon-zuercher.ch](mailto:info@champignon-zuercher.ch)



**Kaiser Holzbau**

Zimmerei – Innenausbau  
Umbauten – Renovationen

Kirchackerweg 31 A  
Tel: 031 964 10 88  
[www.kaiser-holzbau.ch](http://www.kaiser-holzbau.ch)

3122 Kehrsatz  
Fax: 031 964 10 86

**CarWash-Center  
Zaugg Belp**

- Textil-Waschanlage
- täglich 06.00 bis 22.00 Uhr



Viehweid · Belp · [www.zauggbelp.ch](http://www.zauggbelp.ch)



**Pneuhaus Garage Jufer**  
Inh. A. Wyler

Die günstigsten Preise  
Die modernsten Einrichtungen  
Der beste Service  
Die kürzesten Wartezeiten

Sägetstr. 23 Belp

031 819 37 50



gen im Bereich Sport zur Gesundheit der Bürgerinnen und Bürger bei. Auch ist der soziale Aspekt ein wichtiger Punkt. Eine Vielfalt an Vereinen – dem VVB 65 angeschlossen – tragen zum interessanten Dorfgeschehen bei. Ein Grund mehr, dass die Vereine in ihrer wertvollen Arbeit alle Unterstützung bekommen sollten. Wie öde wäre es in einer Gemeinde ohne ein vielfältiges Angebot an Freizeitbeschäftigungen, die man in einem Verein betreiben kann.

*Eliane Schär*



## Belper Chor

**Programm und Projekte 1 bis 3.** rk. Unser erstes Treffen im neuen Jahr war gemäss Programm der Neujahrshöck! In der Pfruenschüür trafen sich 46 Sängerinnen, Sänger, Helferinnen und Helfer zu einem feinen Znacht. Man liess die Dezember-Auftritte noch einmal Revue passieren und lauschte gespannt den Infos, die an diesem Abend mitgeteilt wurden.

**Projekt 1: Eine Weihnachts-CD.** Wie entsteht ein solcher Gedanke? Jedes zweite Jahr singen wir am 25. Dezember in der Kirche. Nun werden wir nach 2015 auch 2016 dabei sein, was bedeutet, neue Weihnachtslieder zu lernen. Unser Repertoire an weihnachtlichen Liedern ist gross und wunderschön, warum also nicht eine CD herstellen? Bereits an der ersten Probe im neuen Jahr haben wir passend zu Schnee und Kälte «I wish you Christmas» geübt.

**Projekt 2.:** Nach den Konzerten im Herbst 2015 waren unsere kroatischen Sängerinnen und Sänger der Ansicht, dass man dieses **Konzert auch in Kroatien** vortragen muss. Was als spontane Idee entstand, wird nun Wirklichkeit: Der Belper Chor reist im September nach Kroatien und wird dort drei bis vier Auftritte absolvieren! Betreffend Organisation «eine Riesenkiste», wie unser Dirigent mit einem Lächeln bemerkte. Nebst Auftrittsorten reservieren, Unterkunft suchen und Proben einbauen wird die Konzert-Geschichte ins Kroatische übersetzt werden müssen!

**Projekt 3:** Das **nächste Konzertprojekt** steht bereits fest. Im Herbst 2017 werden wir wieder einen Strauss wunderbarer Melodien, umrahmt von einer Geschichte und begleitet von Musikerinnen und Musikern, aufführen.

Als nächstes steht nun aber die **Hauptversammlung** auf dem Programm. Diese findet am 23. Februar im Restaurant Kreuz statt. Beginn ist 18 Uhr mit Nachtessen, um 19 Uhr folgt die Versammlung. Für Chormitglieder ist die Teilnahme obligatorisch, Gönner- und Passivmitglieder sind herzlich willkommen!

## Fotoklub

**Der FIAP Club Cup wurde im Januar abgeschlossen.** amp.

Aus Paris erreichte uns die Nachricht, wie wir an diesem internationalen Wettbewerb abgeschlossen haben. Von 197 teilnehmenden Klubs belegten wir mit 138 Punkten den 132. Rang. Diesmal wurde es für kleine Klubs ziemlich schwierig, durften doch pro Autor nur zwei Bilder eingereicht werden. Bis anhin waren dies vier Bilder pro Autor. Man braucht also zehn Bildautoren, um auf die geforderten 20 Bilder zu kommen. Bewertet wurden die Bilder allgemein ziemlich tief. Dies zeigt auch die Grenze der Annahme durch FIAP. Mit 9 Punkten erhielt ein Bild ein «Accept». Letztes Jahr musste ein Bild dafür 17 Punkte erreichen. Peter Salvisbergs Bild «Spaziergang» mit 9 Punkten, Elisabeth Aemmer mit Bild «Durchblick»,



10 Punkte, und Peter Aemmer mit den zwei Bildern «Vitra Museum» und «Going away» ebenfalls mit 10 Punkten, erreichten dieses «Accept».



Weltweit gesehen sind wir jedoch immer noch unter den besseren 2/3 der Klubs. Abgeräumt haben dieses Mal wieder britische Klubs. Gewonnen hat Smethwick Photographic Society mit 215 Punkten, gefolgt von drei weiteren Klubs aus

England. Im 5. Rang war ein belgischer Klub, dann folgte ein Klub aus dem Oman.

Das Bild zur Photo Münsingen unter dem Thema «Energie» haben wir erstellt und eingereicht. Somit können wir uns schon Gedanken zum Thema «A Place to Stay» (Ort zum Verweilen oder ein Wohlfühlplatz) machen. Dieser Wettbewerb wird dann an der Photo Münsingen 2017 stattfinden. Man sieht, es geht was beim Fotoklub!

## Jodlerchörli

**Durchstarten im neuen Jahr!** dm/al. Bereits liegen einige Proben im neuen Jahr hinter uns. Mit der Hauptversammlung, die am 26. Januar stattgefunden hat, werden wir nun durchstarten. Unser Präsident, Fritz Tschirren, hat das Jahr 2015 Revue passieren lassen. Das vergangene Jodlerjahr war sehr abwechslungsreich – die Suche nach einem neuen Dirigenten machte uns im Frühling und Sommer zu schaffen, doch mit Zwischenlösungen und Unterstützung von allen, meisterten wir auch dieses Problem. Somit können wir auf ein gelungenes Jahr zurückblicken. Die Jodler und Jodlerinnen kamen im 2015 mit allen Proben und Auftritten 51-mal zusammen. Gratulation an unsere drei Aktivmitglieder, Mädi Brechbühl, Hansruedi Hulliger und Max Grieb, die ohne Absenzen an jedem Zusammenkommen dabei waren. Tolle Leistung! Als neuer Revisor 2 wurde Kaspar Schaffner gewählt. Er tritt die Nachfolge von Klaus Wälti an. An dieser Stelle herzlichen Dank an Klaus! Die speditiv abgehaltene Hauptversammlung beendeten wir mit dem Lied «Wi doch Zyt vergeit» und im Anschluss wurde geschlemmt, wie immer Erbsmues mit Gnagi.

**Im Herbst 2017 gibts ein grosses Fest.** fs. Das Jodlerchörli TV Belp kann im nächsten Jahr auf sein 50-jähriges Bestehen zurückblicken. Der Verein wurde am 17. April 1967 von zwölf aktiven und singenden Turnern gegründet. – Jetzt, nach 49 Jahren sind immer noch acht aktiv dabei. Das «Jodlerchörli», wie man es im Volksmund kurz und bündig nennt, war zuerst eine Untersektion des Turnvereins, wurde dann ein eigenständiger Verein und ist seit 1986 Mitglied des Vereinsverbandes. – Nun sollen die seit der Gründung vergangenen 50 Jahre im 2017 ausgiebig gefeiert werden: Mit einem **Jubiläumsabend am Samstag, 9. September**, wo die Gründungsmitglieder, aber auch gediegene volkstümliche Unterhaltung im Mittelpunkt stehen. Die ganze Bevölkerung wird eingeladen, den weiteren Höhepunkt in der Geschichte des Jodlerchörli mitzufeiern. – OK-Präsident des Anlasses ist Jodlerchörli-Ehrenpräsident **Theodor Schneider**. Er präsierte den Verein von 1976 bis 1990. Als OK-Vizepräsident steht ihm **Samuel Bachmann** zur Seite.

**Gürbetal Jodlertreffen.** Wie der OK-Präsident zu berichten weiss, folgt dem Jubiläum am **Sonntag, 10. September** in unserem Dorf das Gürbetal Jodlertreffen. Dieses Zusammenkommen der Mitglieder der Jodlervereinigung Gürbetal (14 Klubs/Gruppen, Duette, Einzelmitglieder und Alphornbläser) gibt ihnen alle Jahre die Möglichkeit, ihr Können im Jodeln/Singen und Musizieren einem breiten Publikum vor-

zustellen, die Kameradschaft zu festigen und zusammen einige gemütliche Stunden zu verbringen.



Das Organisationskomitee, dessen Mitglieder wir in einem späteren «Belper» vorstellen, hat sich fürs Jubiläum und Jodlertreffen ein neues Logo gegeben. Realisiert wurde es von **Barbara**

**Geissbühler** von Gasser Mediaprint. – Neu daran ist vor allem, dass neben dem Turner und den beiden Jodlern nun ebenfalls eine Frau dargestellt und damit gezeigt wird, dass Jodlerinnen seit Jahren im Jodlerchörli TV Belp willkommen sind. – Am 26. Januar wurde das Fest-Logo an der Hauptversammlung des Jodlerchörli vorgestellt und ab sofort zum neuen Erscheinungsbild des Vereins erkoren!

## Kirchenchor Heiliggeist

**Gürbetal Musiktage / Konzert am 16. März.** mb. Wir freuen uns, anlässlich der Gürbetal Musiktage im März am **Mittwoch, 16. März, um 19.30 Uhr**, in der katholischen Kirche Heiliggeist unser Konzert singen zu können. Motetten von Antonio Lotti, Joseph Haydn, Bertold Hummel und Enjott Schneider reflektieren die Passion Jesu Christi. Im zweiten Teil erklingen Mariengesänge von Jakob Arcadelt, Franz Liszt, Joseph Bovet und das berühmte Salve Regina aus Einsiedeln. Umrahmt werden die Gesangsteile mit den Orgelkonzerten in B-Dur op. 7 Nr. 1 und F-Dur op. 4 Nr. 5 von Georg Friedrich Händel. Seine Orgelkonzerte gehören zu seinen populärsten Werken. Sie dienten als Zwischenaktmusiken in seinen Oratorien. Beim Lesen der Aufführungsberichte stellt sich die Frage, ob das Publikum wegen der Vokalwerke oder wegen der Orgelkonzerte kam. Das Divertimento in B-Dur von Wolfgang Amadeus Mozart bildet das **Herzstück des Konzertes**. Mozart war ein Bewunderer Händels.

Es musizieren: Kirchenchor Heiliggeist, Monika Urbaniak Lisik und Gabrielle Brunner, Violine, N. N. Viola, Martina König, Violoncello und Ariane Piller, Orgel und Leitung. Ihr Besuch freut uns sehr!

## Redaktionsschluss

für die nächsten Ausgaben des «Belpers»:

**Donnerstag, 3. März**, bei Eliane Schär, und **Donnerstag, 31. März**, bei Monika Sommer Dürst, **jeweils um 19 Uhr**.

Die Redaktionsdaten sind auch unter [www.derbelper.ch](http://www.derbelper.ch) abrufbar. Redaktionsadresse: [redaktion@derbelper.ch](mailto:redaktion@derbelper.ch)

## Kultur Campagne Oberried

**Ensemble «mit Vier».** fw. Der Kulturverein Campagne Oberried freut sich auf das nächste Konzert am Freitag, 26. Februar um 19.30 Uhr mit **Kaspar Zehnder** (Flöte), **Charlotte Zehnder** (Violine), **Dorothee Schmid** (Viola) und **Urs Fischer** (Violoncello).



Die Zusammensetzung Flöte und Streichtrio begünstigt Experimente mit ungewöhnlichen Programmfolgen. Das Repertoire erstreckt sich von den Komponisten der Wiener Klassik bis zur Musik unserer Zeit.

Neben den Flötenquartetten Mozarts stehen immer wieder Trouvaillen von Joseph Haydn, Antonín Reicha, Ferdinand Ries, Paul Wranitzky, Caspar Kummer, Ferdinand Thieriot oder Franz Krommer auf den Programmen. Fester Bestandteil des Repertoires sind auch Werke von Schweizer Komponisten wie Arthur Honegger, Frank Martin, Vladimir Vogel, Volkmar Andreae oder Armin Schibler.

Das Ensemble «mit Vier» hat zudem eine ganze Reihe neuer Kompositionen angeregt, so vor einigen Jahren die Quartette von Hans Eugen Frischknecht, Jean-Luc Darbellay, Giorgio Tedde und Fritz Voegelin und aktuell neue Stücke von Gabrielle Brunner, Katrin Frauchiger, Katharina Weber und Marco Antonio Perez-Ramirez.

Alle Mitglieder des Ensembles haben ihre erste musikalische Ausbildung am Berner Konservatorium erworben.

Das Ensemble tritt in der Schweiz in der Regel im Rahmen von zwei Konzertblöcken (Frühjahr und Herbst) auf. Dazu kommen Konzertreisen ins Ausland (in den letzten Jahren Deutschland, Schweden, Frankreich, Italien und England).

Der Vorstand des Kulturvereins freut sich auf einen musikalischen Abend bester Güte gemeinsam mit Ihnen!

Reservation bei der Raiffeisenbank Gürbe, 031 818 20 40.

## Musikgesellschaft

**Vielseitige Stückauswahl.** cm. Dieses Jahr fand die Hauptversammlung der Musikgesellschaft etwas später statt als üblich, nämlich am 5. Februar. Deshalb folgen die Informationen zu Änderungen und Beschlüssen erst in der nächsten Ausgabe des «Belpers». Dafür erhalten Sie schon jetzt Informationen zu den Stücken, die am Frühlingskonzert gespielt werden. Das Programm begeistert mit einer sehr vielseitigen

Stückauswahl aus verschiedenen Stilrichtungen. Klassiker, die sicher jeder kennt, sind zum Beispiel «Hemmige» von Mani Matter und «Imagine» von John Lennon. «Hemmige» wurde von Mario Bürki anlässlich des 50-Jahre-Jubiläums des Verbands Bernischer Jugendmusiken arrangiert. Das Stück fängt sehr langsam und etwas melancholisch an, geht dann aber in rassicem Swing weiter, ein bisschen an das Cover von Stefan Eicher erinnernd. Mit «Les Champs Elysées» lädt ein weiterer Klassiker zum Träumen ein. Das Medley «Hootenanny» von Harold Walters mit bekannten Folk-Songs aus den USA ist im wahrsten Sinne des Wortes ein Volksmusikfest für die Ohren. Die «New Baroque Suite» in drei Sätzen, komponiert von Ted Huggens, schlägt hingegen eine ganz andere, modern-klassische Stilrichtung ein, an die sich die Ohren an einigen Stellen erst mal gewöhnen müssen, der dann aber sehr gefällt. «Happy» von Pharrell Williams wird jedoch jedem, der «Ich, einfach unverbesserlich 2» kennt, sofort bekannt vorkommen. Des Weiteren kommen auch Marsch-Liebhaber nicht zu kurz. Sie können sich also schon jetzt auf ein sehr abwechslungsreiches Konzert mit Theater freuen.

## Orchester

**25 Jahre Orchester Belp – Konzert mit Alexandre Dubach, Violine.** br. Mit Alexandre Dubach durften wir schon mehrmals konzertieren. Im Jahre 2011 führte uns eine Konzerttournee mit ihm nach Genua, Lucca und Siena. Wir freuen uns, im Rahmen unseres 25-Jahre-Jubiläums, wieder mit Alexandre Dubach spielen zu können.

An internationalen Wettbewerben gewann Alexandre Dubach mehrere 1. Preise. Im Jahr 1999 verlieh ihm die Stadt Thun ihren

## Impressum

Monatszeitschrift der Belper Vereine mit  
«Dorfgeschehen» – Mitteilungen der Gemeindebehörden

### Auflage

7400 Exemplare

### Redaktion

Eliane Schär, Husmattstrasse 27, 3123 Belp 031 819 66 84  
Monika Sommer, Gantrischweg 17, 3123 Belp 031 530 12 54  
[redaktion@derbelper.ch](mailto:redaktion@derbelper.ch)

### Druck und Verlag

Jordi AG – das Medienhaus, [www.jordibelp.ch](http://www.jordibelp.ch)

### Inserate

[inserate.derbelper@jordibelp.ch](mailto:inserate.derbelper@jordibelp.ch) 031 818 01 25

### Abo/Adressänderungen

[abo@jordibelp.ch](mailto:abo@jordibelp.ch) 031 818 01 11

### Jahres-Abonnement

[www.derbelper.ch](http://www.derbelper.ch) Fr. 21.–





Kulturpreis und 2015 den Kulturpreis Berner Oberland. Grosse Anerkennung findet seine CLAVES-Einspielung (Neuausgabe unter dem Label BRILLIANT) der sechs Violinkon-

zerte von Niccolò Paganini.

**Konzertprogramm:** F. Mendelssohn Bartholdy: Konzert für Violine und Orchester e-moll op. 64, Iosif Ivanovici: Donauwellen, Waltz, Franz Schubert: Symphonie h-moll (Die Unvollendete), Pablo de Sarasate: Zigeunerweisen. Dirigent: Maurice Donnet-Monay. Konzertmeisterin: Franziska Grütter.

**Freitag, 26. Februar, 20 Uhr, Stadtkirche Thun. Sonntag, 28. Februar, 17 Uhr, Reformierte Kirche Belp.**

**Reservationen für Konzert Belp,** 15 bis 17 Uhr: 075 414 08 44, info@orchester-belp.ch. **Eintritt:** 30 Franken, Studierende 25 Franken, Plätze sind nicht nummeriert. Abendkasse eine Stunde vor Konzertbeginn.

**Vorverkauf für Konzert Thun:** www.kulturticket.ch oder 0900 585 887, CHF 1.20/Min. ab Festnetz. **Eintritt:** 1. Kategorie 40 Franken, 2. Kat. 30 Franken, Plätze nummeriert. – Verkaufsstellen Thunersee Tourismus Bahnhof Thun, Tonträger music & more, Schweizerhofpassage Bern. Abendkasse eine Stunde vor Konzertbeginn.

Wir freuen uns auf Ihren Konzertbesuch. Weitere Informationen finden Sie unter [www.orchester-belp.ch](http://www.orchester-belp.ch)

## Singkreis

**Neues vom Chor.** wb. Die Überbrückung der Chorleitung mit Matthias Stefan trägt Früchte. Die bisher mitgestalteten drei Gottesdienste haben Anklang gefunden und führten zu motivierenden und anerkennenden Rückmeldungen von Kirchgängern und Kirchgängerinnen und direkt Beteiligten. Die Vorbereitungen für das Karfreitagskonzert und intensive Proben halten Vorstand, Chor und natürlich den Dirigenten auf Trab. Die Wahl der Werke unter dem Titel «Stabat Mater» mit Werken von Biber, Rheinberger und anderen verspricht einiges. Es sind wunderschöne, unter die Haut gehende Werke, die leider kaum oder dann selten aufgeführt werden. Wir freuen uns, diesen musikalischen Genuss in der Belper Kirche aufzuführen. Auf einen Komponisten möchte ich hier etwas näher eingehen: Heinrich Ignaz Franz Biber. Er lebte von 1644 bis 1704, war ein begnadeter Violinvirtuose und diente als Hofkapellmeister und unterrichtete die Domsängerknaben in Salzburg. Im Juli 1690 wurde er vom Kaiser Leopold I. in den Adelsstand erhoben, mit dem Privileg sich Biber von Bibern nennen zu dürfen. Dies wurde im Dezember 1690 in Salzburg publiziert. Sein Einkommen im Jahre 1692 betrug pro Monat 60 Gulden, freie Wohnung, Wein, Brot und Brennholz.

Seine bekanntesten Werke sind wohl die Missa Salisburgensis und die Missa Bruxellensis. Letztere wurde vor zirka zwei Jahren in Bern aufgeführt. Über sein Stabat mater, das wir singen

werden, findet man kaum Hinweise. Die Noten, die Matthias Stefan zur Verfügung hat, sind als Notenabschrift aus der Sammlung des Klosters Einsiedeln deklariert. Diese Sammlung hat sich schon oft als wahre Fundgrube ausgezeichnet. Freuen wir uns auf diese Rarität.

## The Belp Singers

**Probewochenende.** Wb. Was für einen Sportklub das Trainingslager vor einem wichtigen Wettkampf, ist für The Belp Singers jedes Jahr das Probewochenende vor den bevorstehenden Konzerten. Deshalb haben wir uns am 23. und 24. Januar auf den Appenberg bei Zäziwil zurückgezogen und dort intensiv die Musical-Melodien einstudiert, die wir an den vier Konzerten im März singen werden. «*It's Musical Time!*» lautet dieses Jahr unser Konzert-Motto, und für uns galt es schon während den drei intensiven Halbtagesproben auf dem verschneiten Appenberg. Natürlich kam in den Pausen und bei den gemeinsamen Mahlzeiten auch der gesellige Teil nicht zu kurz, und am Samstagabend haben wir uns den Film «Der Chor. Stimmen des Herzens» angeschaut. So berührend der Film war, sei es wegen des gemobbten hochtalentierten Chorknaben oder wegen des strengen Chorleiters (Dustin Hoffman), dessen Herz sich allmählich öffnet, so froh waren wir doch insgeheim alle darüber, dass die Proben bei The Belp Singers wesentlich weniger rigide verlaufen und dass wir keinen derartigen Konkurrenzkampf kennen wie im «Boychoir» des Films!

Für unsere Zuhörerinnen und Zuhörer ist «*Musical Time*» am 6. März in der Kirche Thurnen, am 13. März im Kirchlichen Zentrum Toffen und am 18. und 20. März in der reformierten Kirche Belp. Die genauen Daten finden sich unter anderem auf der BelpAgenda ([www.belp.ch](http://www.belp.ch)) und natürlich auf unserem Konzertflyer. Wir freuen uns auf ein zahlreiches Publikum!

## Theater Volksbühne



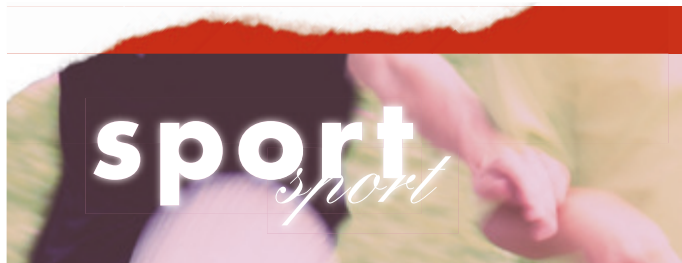
### Dernièrenfeier!

wü. Nach der letzten Vorstellung von «Die Kaktusblüte» gab es am 12. Februar ein grosses Abschiedsfest im Restaurant Kreuz mit allen Beteiligten. Das Ensemble und das komplette Team vom Theater **Volksbühne Belp**

feierte mit der Regisseurin Bea Riesen-de Zordo den grossen Publikumserfolg und konnte ausgiebig die insgesamt dreizehn restlos ausverkauften Vorstellungen Revue passieren lassen. Schön wars! Danke an alle! Herzlichen Dank an das Publikum! (Foto: Andreas von Gunten, Belp.)



**Dernière ist vor der Première.** Anfang März beginnen die Probearbeiten zum **Schlossgartentheater** mit Anton Tschechows Komödien «Der Bär» und «Der Heiratsantrag». Alle Freunde des Theaters dürfen sich deshalb schon jetzt auf den Sommer freuen, der Ticketverkauf beginnt im April. Première wird am 3. Juni gefeiert. [www.volksbuehne-belp.ch](http://www.volksbuehne-belp.ch)



## Badmintonklub

**Für Aktive obligatorisch.** Achtung, in die Agenda eintragen: Am 22. März findet im Gasthof Linde die **Generalversammlung** statt. Für alle Mitglieder ab 18 Jahren ist die GV obligatorisch. Der Vorstand freut sich auf ein zahlreiches Erscheinen der Mitglieder.

## Bouleklub

**Hauptversammlung.** ch. Am Mittwoch, 24. Februar, findet die siebte Hauptversammlung des Bouleklubs statt. Wir treffen uns um 18.30 Uhr zur HV im Klubhaus des AS Ital. Fulgor. Um 20 Uhr wollen wir zum gemütlichen Teil übergehen, zusammen essen, trinken und Kontakte pflegen. Wir bitten unsere Mitglieder, sich bis spätestens eine Woche vor der HV im Sekretariat zum Nachessen anzumelden. Mehr Infos unter: [www.boule-belp.ch](http://www.boule-belp.ch)

## Handballklub

**Sponsorenlauf.** hh. Der Handballklub nimmt mit zwei Aktiv- und vier Juniorenmannschaften mit insgesamt 74 lizenzierten Spielerinnen und Spielern an der Meisterschaft teil. Dieser durch den Schweizerischen und Regionalen Handballverband organisierte Spielbetrieb ist nicht gratis! Die grössten Ausgabeposten sind die Mannschafts- und Lizenzgebühren sowie die Bezahlung der Schiedsrichter. Dank genügend vereinseigener Schiedsrichter sind wir einer der wenigen Handballklubs, die nicht noch eine Ersatzabgabe, die beträchtlich ist, entrichten müssen. Die Haupteinnahmen sind die Mitgliederbeiträge. Die Aktiven decken mit ihren Mitgliederbeiträgen ihre Kosten nur ganz knapp. Da der Verein die Philosophie hat, die Mitgliederbeiträge der Juniorinnen und Junioren möglichst tief zu halten, damit die Kosten keine Jugendlichen vom Handball abhalten, decken deren Mitgliederbeiträge ihre Kosten nur etwa zu einem Drittel! Weil der Juniorenanteil über

60 % beträgt, ergäbe sich damit ein sehr grosses Defizit. Damit das nicht der Fall ist, ist der Klub auf die wesentlichen Einnahmen aus dem jährlich stattfindenden Sponsorenlauf angewiesen. Bei diesem Lauf geht es darum, dass jedes Vereinsmitglied möglichst viele Leute gewinnt, ihm für alle 100 m, das es während 20 Minuten läuft, einen Betrag zuzusichern. Ohne diese Einnahmen müssten die Mitgliederbeiträge massiv erhöht werden! Deshalb bitten wir alle um Beiträge Angegangenen um Verständnis. Den Verwandten, Bekannten und Freunden aber, die einen Beitrag zugesichert haben, möchten wir ganz herzlich danken. Ihr unterstützt damit einerseits den Handball, andererseits anerkennt ihr damit auch die Jugendarbeit, die vom HBC geleistet wird!

## RadSPORTklub

**Toller Start.** an. Unsere 3.-Liga-Teams haben einen tollen Start in die Meisterschaft hingelegt. Belp 2 (Martin Borter/Samuel Neuenschwander) sind nach der ersten Runde nur zwei Punkte hinter Wettingen klassiert. Für die zweite Runde sind also noch alle Chancen intakt, sich direkt für die Zwischenrunde zu qualifizieren.

Belp 1 (Heinz und Peter Bosshard) belegen nach der zweiten Runde den guten zweiten Rang und müssen den Umweg über die Hoffnungsrunde in Kauf nehmen. Sicher werden sie sich dort durchsetzen, um die Finalqualifikation noch zu erreichen. Alles Gute!

## Ringklub

**Mutation im Vorstand.** htr. Am 29. Januar begrüßte der Präsident Heinz Trachsel die anwesenden Mitglieder des RC zur 43. Hauptversammlung. Einen speziellen Willkommensgruss wurde den Ehrenmitgliedern Hans Wüthrich und Sonja Schlapbach ausgesprochen. Die sportlichen, wie auch die geschäftlichen Aktivitäten sind mit den jeweiligen Jahresberichten abgesegnet worden, so dass das vergangene Jahr mit der Decharge an den Vorstand abgeschlossen wurde.

**Vorstand.** Nach 24 Jahren im Vorstand legte Marielle Trachsel ihr Amt nieder. Der Präsident bedankte sich im Namen des gesamten Vereins für die lange, treue und gute Zusammenarbeit. Der RC ernannte Marielle Trachsel einstimmig zum



Buchhaltungen, Steuerberatung, Inkassi,  
Firmengründungen und -umwandlungen

## hulliger treuhand

Bahnhofstrasse 8, 3123 Belp  
Telefon 031 819 11 28,  
info@hulligertreuhand.ch  
www.hulligertreuhand.ch

Mitglied TREUHAND | SUISSE



Dorfstrasse 47 • 3123 Belp  
Telefon 031 819 40 76 • Fax 031 819 89 76  
Mo geschlossen, Di bis Fr, 6 bis 18.30 Uhr geöffnet  
Sa, 6 bis 16 Uhr und So, 8 bis 11 Uhr geöffnet

Wo wir sind ist Farbe.ch

## Ihre Schreinerei

Stefan Imwinkelried  
Innenausbau, Sicherheits- und Brandschutz

www.schreinerei-imwinkelried.ch  
Telefon 031 819 96 06

Belpbergstrasse 15, 3123 Belp

ried  
Im

## Ihre Gesundheit ist unsere Herausforderung

Apotheke Belp  
Fon 031 819 56 81

Apotheke Schützenmatte Belp  
Fon 031 819 56 82



Indoor-Spielplatz und Spielzeuggörse  
am Schützenweg 4, 3123 Belp

### Hütendienst im Spiel und Spass

Für Kinder ab 3 bis 11 Jahren  
ohne Anmeldung!  
1 bis 5 Std. Fr. 18.–

#### Öffnungszeiten

Sonntag und Montag geschlossen  
Dienstag bis Freitag, 9 bis 11 Uhr,  
13.30 bis 17 Uhr  
Samstag, 9 bis 14 Uhr  
Mehr Infos: [www.animal-event.ch](http://www.animal-event.ch)

## CHÄS GLAUSER

Eggenweg 2a, 3123 Belp  
Telefon 031 819 60 74  
Fax 031 819 60 27  
[www.chaesglauser.ch](http://www.chaesglauser.ch)

Kindershop

## MIKADO

Ursula Brönnimann  
Bahnhofstrasse 1, 3123 Belp  
Bébé-, Kinder-Mode bis Grösse 176  
Telefon 031 819 34 42



Tel. 031 809 01 40 [www.reusserag.ch](http://www.reusserag.ch)

## moser mode

### jeans\*store

Dorfstrasse 42 + 49 | Belp | Tel. 031 819 03 07

riegelwerbung.ch

- kompetent
- zuverlässig
- nah

## WYHUS BELP

Weingenuss aus gutem Haus

Sägetstrasse 33 · CH-3123 Belp · Tel. 031 810 41 41 · [www.wyhusbelp.ch](http://www.wyhusbelp.ch)

## FAVORS!

by cbr

Street One **CECIL**

vis à vis Chäs Glauser | Belp | Tel. 031 - 812 22 84

[www.moser-mode.ch](http://www.moser-mode.ch)



## Wenn's eng wird...

Mittelstrasse 1  
3123 Belp  
Telefon 031 819 92 92  
info@admins-service.ch

... wir lassen  
Sie nicht  
hängen!



## PILANCE SUNNEHOF

PILATES & PERSONAL TRAINING

Käserstrasse 1  
3123 Belp

BRIGITTE KÜNG  
KATARINA ZÜRCHER

079 629 28 35  
079 773 58 72

## metzgerei schwander

QUALITÄT AUS DER REGION

Hintere Gasse 17 | 3132 Riggisberg | T 031 809 02 20  
Mittelstrasse 1 | 3123 Belp | T 031 812 20 36  
info@schwander-metzg.ch | [schwander-metzg.ch](http://schwander-metzg.ch)



Ehrenmitglied. Neu in den Vorstand gewählt wurde Florin Sloendregt. In den Verein neu aufgenommen sind Manuel Schwander, Joel Käser und Raphael Neuenschwander. Mit einem gemeinsamen Essen im Restaurant Linde schloss der RC die Hauptversammlung ab.



## Satus



**Skitag.** km. ... leider nur acht Skitag-Teilnehmerinnen und -Teilnehmer haben auf dem Foto Platz gefunden. In Wirklichkeit waren es vier Jugendliche und vierzehn Erwachsene, die sich am Samstag, 23. Januar für den Schneesport entschieden hatten. Bei sehr abwechselnden Verhältnissen – leichtem Regen am Morgen, kurz Nebel am Mittag und nachmittags Sonne – genossen wir den eher warmen Wintertag in Adelboden. In den höher gelegenen Regionen haben wir super Schneebedingungen vorgefunden. In tieferen Lagen waren die Pisten teilweise hart und eisig. Die Fahrten auf Skis und Boards wurden dennoch genossen. Den Tag liessen wir wiederum in der Pizzeria Il Sorriso in Toffen bei schmackhaften Pizzen ausklingen. Nun möchte ich allen Schneesportlern fürs Mitmachen danken und hoffe, dass ihr nächstes Jahr auch wieder dabei sein werdet.

## Schachklub

**Schweizerische Mannschaftsmeisterschaft.** hl. Wir starten im März mit der schweizerischen Mannschaftsmeisterschaft. Unser Ziel kann, nach dem Aufstieg in die zweite Liga, nur der Klassenerhalt sein. Gespielt werden sieben Partien an jeweils sechs Brettern über den Zeitraum von März bis Sep-

tember. Wir wünschen der Mannschaft an dieser Stelle nur das Beste.

**Bernische Vereinsmeisterschaft.** Zwölf Mannschaften tragen seit Oktober 2015 die bernische Vereinsmeisterschaft aus. Der SK Belp konnte sich zwei Runden vor Schluss auf dem dritten Platz etablieren. Wir sind punktgleich mit der SG Schwarz-Weiss Bern und Köniz-Bubenberg. Mit Dr. Simon Kapteina führt ein Spieler des SK-Belp die Topscorerliste an. Weitere Spieler des Klubs finden sich auf Platz 5 mit Kurt Buntschu und auf Platz 23 mit Siegfried Pollach.

**9. Fischerschach-Open in Bern.** Im Hotel Bern findet am 6. März das 9. Fischer-Open statt. Die Variante des Schachs wurde vom früheren Schachweltmeister Bobby Fischer erfunden und erstmals 1996 vorgestellt. Bobby Fischer ging es darum, dass die «wahren» Fähigkeiten im Schach eine Partie entscheiden sollten und nicht die auswendig gelernten Eröffnungen. Die Variante Fischerschach bietet 960 verschiedene Ausgangsstellungen für die Figuren an. Nähere Informationen auf der Homepage [www.fischerschach.ch](http://www.fischerschach.ch)

## Seniorenturner

**Vorstand wiedergewählt.** az. Am 8. Januar hielten wir die 10. Vereinsversammlung im Restaurant Kreuz ab. Um 15 Uhr eröffnete unser Präsident Jean-Paul Gyger die Versammlung. Auch für das verflossene Jahr danken wir unserem Präsidenten herzlich für seine menschliche und kompetente Führung unseres Vereins. Heute musste der Vorstand für eine weitere Amtsdauer wieder gewählt werden. Die Anwesenden wählten den Vorstand einstimmig für eine weitere Amtsdauer von zwei Jahren. Wir vom Vorstand freuen uns, auch im neuen Jahr das Vereinsboot gemeinsam auf Kurs zu halten. Der Präsident gab bekannt, dass er auf die 12. Vereinsversammlung im Jahr 2018 nach 10-jähriger Tätigkeit als Präsident zurücktreten werde. Wir bedauern dies sehr und hoffen, dass wir einen geeigneten Nachfolger finden werden. In einer Schweigeminute gedachten wir unseren vier verstorbenen Turnkameraden Kurt Hirter, Armin Küng, Edi Heiniger und Hanspeter Häsler. Um 16.15 Uhr schloss der Präsident die Vereinsversammlung. Anschliessend konnten wir beim gemütlichen zweiten Teil das feine Nachtessen geniessen. Bei Kaffee und teils anderer Tranksame neigte sich der schöne Nachmittag so langsam zu Ende.

## Seniorenturnerinnen

**Neue Kassierin gewählt.** ro. Am 13. Januar trafen sich 35 Turnerinnen zur jährlichen Versammlung. Die Traktanden wurden speditiv und ohne grosse Diskussionen abgearbeitet. Die Jahresberichte der Präsidentin und der Turnleiterin wurden mit Applaus genehmigt. Unsere langjährige Kassierin, **Rosmarie Hänni**, hat demissioniert. Ihre pflichtbewusste und sorgfältige Arbeit wurde mit Applaus verdankt. Leider konnte sie krankheitshalber nicht dabei sein. Wir wünschen gute Besserung. Als Nachfolgerin wurde **Elisabeth Lutz** einstimmig

gewählt. **Käthi Gasser** hat uns jeweils am Weihnachtsessen mit ihrer feinen Pastetlisauce verwöhnt. Vielen Dank für die geleistete Arbeit. Mit **Susanne Walther** konnten wir eine kompetente Nachfolgerin gewinnen. Wie üblich spielten wir im Anschluss an die Versammlung Lotto. Bei Kaffee und Kuchen fand der Nachmittag einen gemütlichen Ausklang.

**Neue Turnerinnen willkommen!** Wir Seniorenturnerinnen sind eine fröhliche und aufgestellte Gesellschaft. Wir treffen uns jeden Mittwoch in der Dorfturnhalle (ausser in den Schulferien). Wir turnen in zwei Gruppen von 14 bis 15 Uhr und von 15 bis 16 Uhr. Haben wir dein Interesse geweckt und möchtest du gerne mitturnen? Dann komm doch einfach an einem Mittwoch in die Dorfturnhalle zu einer Schnupperstunde. Unsere Turnleiterin, Therese Aegerter, informiert Interessierte gerne, 031 819 27 21. Wir freuen uns auf neue Turnerinnen.

## Skiklub

**Schneesporttag Sörenberg.** Hpt. «Schneesport miteinander» lautete das Motto am 24. Januar. So trafen sich fünf Alpinfahrer, vier «Skitüeler» und fünf Schneeschuh-Wanderer am Sonntagmorgen im Entlebuch. Langläufer und «Sünneler» waren leider keine dabei. In der Winter-Destination Sörenberg wurde die Schnee-Qualität getestet. Während die «Tüeler» sich aufmachten die Schrattenfluh zu bändigen, hatten die Alpinfahrer mehr Mühe, einen Sitz auf der Sesselbahn zu ergattern. Die «Schneeschüeler» hingegen starteten nach dem obligaten Kaffee auf einsamer Spur in Richtung Blattenegg/Salwideli. Am späteren Nachmittag wurde das Erlebte in unserer Stammbeziech nochmals gewürdigt. Schade, dass nicht mehr Mitglieder die Möglichkeit nutzten, einen gemeinsamen Tag zu erleben.



**Vorschau: Langlauf-Safari, 11. bis 14. Februar.** Auch in diesem Jahr wollen wir wieder einen Teil des Juras auf den Langlaufski erkunden. Dabei überqueren wir die Grenze zwischen der Schweiz und Frankreich und folgen einem Teil der Grande Traversée du Jura français: Eine 175 km lange Fernloipe im Jura, die zu einem Grossteil durch den National-

park Haut-Jura führt. **Ice Skating Lac de-Joux**, 20. Februar, **Fondue-Schneeschuhtour**, 21. Februar, **Tourenfahrertag**, 28. Februar. Mehr Infos bei [www.skibelp.ch](http://www.skibelp.ch)

## Strassenhockeyklub

**Neues Trainergespann für die U20.** cw. Für die kommende U20-Weltmeisterschaft in Sheffield (England) hat der schwei-

zerische Streethockeyverband den neuen Trainerstaff bekannt gegeben. Ronny Strähler übernimmt als Headcoach neu die Verantwortung für die U20. Er bringt als aktueller NLA-Coach der 1. Mannschaft des SHC Belpa 1107, ehemaliger Spieler in diversen Landesaussuchen und nicht zuletzt durch seine Spielpraxis aus Kanada viel Erfahrung mit und wird die U20 sicher einen grossen Schritt vorwärts bringen. Mit den beiden Belpern Alessio Faina und Marc Müller als Assistenten stehen zwei Leistungsträger aus der aktuellen Nationalmannschaft dem neuen Headcoach zur Seite. Der SHC Belpa 1107 wünscht dem neuen Trainergespann viel Glück und eine erfolgreiche WM im Sommer.

**Start ins neue Jahr.** Die 1. Mannschaft hat die Pause über den Jahreswechsel genutzt, um die konditionelle Basis für eine erfolgreiche Rückrunde zu legen. Der erste Ernstkampf in der Meisterschaft steht am 14. Februar mit dem Auswärtsspiel gegen Kernenried an. Zum Abschluss der Vorrunde empfängt das Fanionteam dann den Dominator aus Oberwil in Belp. Die ungeschlagenen Zuger dürften ein guter Gradmesser für den aktuellen Formstand der Belper vor der Zwischenrunde sein. Das Spiel findet am 21. Februar, um 14 Uhr im Giessenbad statt.

## Turnverein

**Turnvorstellung – Tatort Turnhalle.** ag. «Hallo, bin ich hier bei der Spezialabteilung der Polizei? Ich muss die Entführung von unserem Leiter der Geräteiege melden.» Mit diesem Telefonanruf müssen unsere zwei Spezialagenten ihre Dienstferien abbrechen und beginnen mit der spannenden Suche nach dem Opfer und den Entführern. Dies führt sie in einer spannenden Reise durch unzählige Abenteuer; vom Strand über den Wilden Westen hin zur Polizeischule, und sogar bis zu den üblen Machenschaften der Mafia. Der Fall ist nicht einfach zu lösen und bedingt den vollen Einsatz und grossartige «Kunststücke» von Klein bis Gross. Ob es dabei gelingt, die Entführer zu stellen und den Leiter zu befreien, siehst du am Wochenende vom 20./21. Februar im Dorfzentrum.



**Samstag, 20. Februar, 20 Uhr** (Türöffnung: 19 Uhr). Eintrittspreise: Erwachsene 15 Franken, Studenten/AHV (mit Ausweis): 10 Franken und Kinder 8 Franken. Riesige Tombola. Barbetrieb von 21.30 bis 3.30 Uhr im Gewölbekeller Kreuzstock.

**Sonntag, 21. Februar, 14 Uhr** (Türöffnung: 13 Uhr). Eintrittspreise: Erwachsene 15 Franken, Studenten/AHV (mit Ausweis):

10 Franken und Kinder 8 Franken. Riesige Kindertombola. Weitere Infos finden sich auf unserer Homepage: [www.tvbelp.ch](http://www.tvbelp.ch)

## Unihockeyklub

**It's Playoff Time.** dj. Bereits Mitte Januar konnten sich die Damen des UHC Gürbetal RK Belp frühzeitig für die Aufstiegsplayoffs qualifizieren. Mit einem beträchtlichen Vorsprung dominierten sie ihre Gegnerinnen und können die Saison an den Aufstiegsplayoffs mit dem Sprung in die Nationalliga B krönen. Letztes Jahr mussten die Belperinnen diesen Triumph leider dem UHC Uri überlassen, der erfolgreich den Klassenwechsel realisierte. Der diesjährige Gegner in der Best-of-3-Serie gegen den anderen Sieger der 1. Liga ist noch nicht bekannt. Voraussichtlich wird dies der Verein von Sportiva Unihockey Mendrisiotto aus dem Tessin sein. Die Playoffs beginnen Ende Februar, wahrscheinlich am Samstag, 20. Februar. Der Unihockeyklub RK und das Team der Damen 1. Liga freuen sich natürlich über zahlreiche Unterstützung. Der Verein sowie das Team freuen sich auf die bevorstehenden Aufstiegsspiele und sind motiviert, diese auch zu gewinnen. In diesem Sinne hoffen wir auf eine noch möglichst lange Saison und eine spektakuläre Playoff-Zeit.



## Familiengartenverein



**Warten auf den Frühling.** pb. Endlich ist der langersehnte Winter doch noch gekommen und er wird sicher noch eine ganze Weile bleiben. Ein wenig überrascht durch den plötzlichen Schneefall wurden sicher diese Stiefmütterchen auf dem Bild. Sie gucken doch wirklich ganz frech aus dem Schnee.

**Vorbereitung auf den Frühling.** Obschon wir ja lange auf den Winter warten mussten, kribbelt es doch schon langsam in den Fingern und wir können es kaum erwarten, bis wir die hoffentlich sauber gereinigten Werkzeuge wieder in unseren Gärten einsetzen können. Als Erstes braucht es sicher die Baumschere, um die verschiedenen Gehölze wie Trauben, Johannisbeeren, Himbeeren, Apfel-, Birnen- und Zwetschgen-

bäume zu schneiden. So wird es uns sicher nicht langweilig und das Warten auf den Frühling wird mit etwas Arbeit viel kürzer und erträglicher. Schätzungsweise im März oder April werden dann auch die restlichen Werkzeuge wieder gebraucht. Die drei auf diesem Bild werden dann vielleicht auch nicht mehr so gelangweilt in die Welt schauen.



## Fischereiverein Gürbetal

**Achtung: Korrektur Lokalität Hauptversammlung.** am. Entgegen dem letzten Bericht im «Belp» findet die diesjährige Hauptversammlung vom 4. März im **Restaurant Bären in Wattenwil** statt und nicht im Restaurant Kreuz in Belp! Die verschickten Einladungen an die Vereinsmitglieder und Gäste sind korrekt.

**Die Bachforelle hat Schonzeit.** bb. Viele Leute fragen sich, was ein Fischer macht, wenn die Bachforelle in der Gürbe Schonzeit hat. Pflügt er seine Ausrüstung oder bastelt er sich neue Köder? Sicherlich sind das zwei Sachen, die nicht zu kurz kommen, aber die Tatsache ist so, dass geangelt wird. Unser schönes Hobby kann man das ganze Jahr durch ausüben. An der Aare wird stets bis Ende Jahr auf den «Fisch des Jahres 2016», die Äsche, gefischt. Ist man nicht auf den Kanton Bern fixiert, so kann ab Mitte Dezember am Lac de Joux auf die Seeforelle geangelt werden. Diese ist ab Mitte Januar auch im Neuenburgersee und Zürichsee offen. Bleibt man im Kanton, so kann ab dem 1. Januar die Felche in unseren drei grossen Seen befischt werden. Immer populärer wird auch die Eisfischerei. Hier eignen sich drei Bergseen dazu. Der Klassiker ist der Oeschinensee. Dort wird nach dem Angeln der Schlitten



gepackt und man tritt eine schöne Talfahrt damit an. Die Zielfische dieser Angelei sind Regenbogenforellen, Seesaiblinge und kanadische Seeforellen (*Salvelinus namaycush* Walbaum). Nicht zu vergessen ist, dass es manchmal bis zu minus 20 Grad ist.

Ab dem 1. Februar ist es nun auch im Kanton Bern soweit, dass der «Lachs der Schweiz», die Seeforelle, ihre Schonzeit vorbei hat. Bei vielen Fischern zählt diese Fischerei zur Königsdisziplin. Eine Faustregel besagt, dass man nur bei jedem 1000. Wurf einen Fischkontakt hat.



Ab dem 16. März wird dann die ersehnte Bachforelle ihre Schonzeit vorbei haben und sie kann befischt werden. Mit diesem Bericht möchte ich allen Lesern zeigen, dass Angeln alles andere als langweilig und eintönig ist. Nun



**Maler- und Gipsergeschäft  
Farbgestaltung für  
Fassade und Raum**

**Brückler GmbH  
Holzackerstrasse 7  
3123 Belp  
Telefon 031 961 15 05  
brueckler@brueckler.ch**

**Wo wir sind ist Farbe.ch**

**Eduard  
Leuenberger GmbH**



3123 Belp  
Rubigenstrasse 19  
Tel. 031 819 14 23  
079 443 58 03  
www.leuenberger-gmbh.ch

Wand- und  
Bodenbeläge  
Ofenbau  
Cheminées

**RÄUMUNGEN  
ENTSORGUNGEN**

schnell. gut. günstig  
**079 102 48 48**  
swiss-broc.ch  
BROCKENSTUBEN  
HILFswerk

**MARAG Garagen AG** seit 1980

Autogaragen und Carrosserie [www.marag-garagen.ch](http://www.marag-garagen.ch)

Kompetenz für alle Marken

Belpbergstrasse 3+5  
3125 Toffen  
Tel. 031 819 25 33

E-Mail: [toffen@marag-garagen.ch](mailto:toffen@marag-garagen.ch)

Seftigenstrasse 198  
3084 Wabern  
Tel. 031 960 10 20

E-Mail: [wabern@marag-garagen.ch](mailto:wabern@marag-garagen.ch)



**Pflugshaupt Belp**

Hafner und Plattenleger

- Keramische Wand- und Bodenbeläge
- Kachelofen- und Cheminée-bau
- Kaminbau / Kaminsanierungen

[www.hpflugshaupt.ch](http://www.hpflugshaupt.ch) · Telefon 031 819 12 47



riegelwerbung.ch

**KÜPFER HOLZBAU AG Kaufdorf**  
Neubau Umbau Dach & Fassade

Telefon +41 31 809 02 31 / Fax +41 31 809 04 73  
[info@kuepfer-holzbau.ch](mailto:info@kuepfer-holzbau.ch) / [www.kuepfer-holzbau.ch](http://www.kuepfer-holzbau.ch)

**Vom Ziegel bis zum Parkett,  
alles unter einem Dach**

**OESTER INSTALLATIONEN**

Sanitäre Anlagen – Heizungen  
Reparatur-Service

Stefan Oester  
Eidg. dipl. Sanitär-Installateur  
Oberriedweg 1, 3123 Belp  
Tel. 031 819 14 41, Telefax 031 819 34 76  
[stefan.oester@oester-installationen.ch](mailto:stefan.oester@oester-installationen.ch)  
[www.oester-installationen.ch](http://www.oester-installationen.ch)

**ED Rosser Elektro AG**

Installationen • Reparaturen • Telefon • EDV-Kabelsysteme  
Käsereststr 8 • Postfach 142 • 3123 Belp  
Tel. 031 819 15 03 • Fax 031 819 71 73

*Änderungsatelier*



Maja Baumeler  
Kefigässli 8  
3123 Belp  
Telefon 031 / 819 65 26  
Telefax 031 / 819 65 55  
[aenderungsatelier@baumelerbelp.com](mailto:aenderungsatelier@baumelerbelp.com)



Wir lieben Autos.

**Eigene Carrosserieabteilung**

**BELWAG Belp**  
Viehweidstrasse 12  
3123 Belp  
Telefon 031 819 11 55

**BELWAG**  
BELP  
Mehr als nur eine Garage.

**klimag  
heizungs ag**

Planungen • Heizungsinstallationen • Alternativenergie

Hühnerhubelstrasse 65 3123 Belp  
Tel. 031 818 80 00 Fax 031 818 80 01

[www.klimag.ch](http://www.klimag.ch)

Markus Bichsel • Reto Gonseth • Bruno Aeschbacher

**KLOPFENSTEIN**  
*Wir formen Blech*

Industriespenglerei  
Apparatebau  
Bauspenglerei  
Blitzschutz  
Dachreparaturen

Hühnerhubelstrasse 97  
3123 Belp

Tel. 031 819 45 50 | [info@klopfenstein-spenglerei.ch](mailto:info@klopfenstein-spenglerei.ch)  
Fax 031 819 41 28 | [www.klopfenstein-spenglerei.ch](http://www.klopfenstein-spenglerei.ch)

FÜR IHR  
**INSERAT  
IM DER  
BELPER**

**IST ZUSTÄNDIG:**

Jordi AG – das Medienhaus  
Brigitta Wermuth-Steiner  
Aemmenmattstrasse 22  
3123 Belp, Telefon 031 818 01 17  
[inserate.derbelper@jordibelp.ch](mailto:inserate.derbelper@jordibelp.ch)

**R O D E R O P T I K**

**gutsehen  
gutausssehen**

Bahnhofstr. 11 · 3123 Belp · Tel. 031 819 21 81 · [www.roderoptik.ch](http://www.roderoptik.ch)

riegelwerbung.ch

wetze ich meine Haken an den Seeforellenködern und wünsche allen Fischerinnen und Fischern ein grosses Petri Heil!

## IG Belpau

**Vereinsversammlung.** Ne. Die jährliche Vereinsversammlung findet am Donnerstag, 31. März 2016, im Restaurant Linde statt. Das Thema **Bienen, Hummeln und Co.** im zweiten Teil der Versammlung führt die Tradition der Vorträge über die Natur – speziell auch in der Belp-Au – fort.

Es dürfte sicher auch viele (Noch-)Nichtmitglieder interessieren. Deshalb ist der zweite Teil (ab zirka 20.30 Uhr) öffentlich. Reservieren Sie sich das Datum schon heute. Mitglieder erhalten zu gegebener Zeit eine persönliche Einladung. Nicht-Mitglieder kommen ganz einfach in die «Linde».

## Kleintierzüchter

**Generalversammlung.** stp. Am Samstag, 20. Februar, 19 Uhr findet im Gasthof Linde die Generalversammlung statt. Alle Mitglieder erhielten eine Einladung. Zu Beginn wird ein Imbiss serviert. Die Anmeldungen sind bis zum Samstag, 13. Februar an den Präsidenten Hans Lüthi, Rubigenstrasse 8, oder E-Mail [kzvbelp@belponline.ch](mailto:kzvbelp@belponline.ch) zu senden. Der Vorstand erwartet eine lückenlose Teilnahme, insbesondere auf die Wahl neuer Vorstandsmitglieder.

**Erfolgreicher Ziervogelzüchter.** Guido Jungo hat wieder einmal zugeschlagen! An der Ziervogelausstellung der Region Bern erreichte er mit den Vierer-Kollektionen, grosse Gestaltskanarien, den 1. und den 2. Rang. Ebenso den 1. Rang bei den Zweier-Kollektionen. An der SwissBird-Schweizermeisterschaft in Zofingen den 1. Rang kleine Gestaltskanarien (Scotchfancy) und Gruppensieger (besten Vogel). Gleichzeitig durfte er auch Rang zwei bis vier für sich in Anspruch nehmen.

**Erfolgreiche Taubenzüchter.** Die Belper Taubenzüchter sind seit Jahren schweizweit an der Spitze. An der Nationalen in Neuenkirch belegte Hans Wenger mit den Italienischen Mövchen den 1. Rang. Nebst ihm wurden Margrit und Ida Beutler sowie Rosmarie Wenger mit Ehrenpreisen ausgezeichnet. An der Kantonalen in Scheuren wieder Hans Wenger im 1. Rang. An der LTV Berner Mittelland in Uttigen erneut Hans Wenger im 1. Rang. Der Wanderpreis ging wieder an unseren Verein. Dies bereits seit mehreren Jahren. Die übrigen, Albert Pfander, Hans Gasser und Ueli Zoss, erreichten beste Ränge und wurden mit Ehrenpreisen und Siegerbändern der jeweiligen Rasse ausgezeichnet. Allen Züchterinnen und Züchter gratulieren wir ganz herzlich. Ihr Einsatz hat sich gelohnt.

## Verein für Pilzkunde

**Interessantes Jahresprogramm.** mik. Am Samstag, 20. Februar, 18 Uhr, findet im «Kreuz» die **Hauptversammlung** statt. Im Vorstand wird bereits rege organisiert und ein Jahresprogramm zusammengestellt. Es werden, nebst einem Vereins-

ausflug auf die Engstlenalp, interessante Anlässe vorgeschlagen. Es sollen häufiger Ausflüge oder Tagungen in Form von Exkursionen durchgeführt werden. Das ergibt viele gute Gelegenheiten für Pilzinteressierte, sich einem Thema etwas zu nähern, sei es in Speisepilzen oder aber in doch etwas anspruchsvolleren Arten und Gattungen. Da wäre zum Beispiel die Gattung der Haarschleierlinge, die auch tatsächlich sehr schleierhaft ist. Jedenfalls ist es immer im Herbst fast überall möglich, eine neue, schleierhafte Art zu finden, die man noch nie zuvor gesehen hat. Die Gattung umfasst eine schier unendliche Anzahl von Arten. Den Exkursions-tagen



kommt so natürlich eine enorme Bedeutung zu. Was an der Hauptversammlung sonst noch beschlossen wird, steht in der März-Ausgabe. Bild: Adel-Klumpfuss (*Cortinarius terpsichores*, Melot).



## Claro Weltladen



**Auszeichnung «sehr empfehlenswert».** rg. Die neueste Studie der Stiftung Pusch in Zusammenarbeit mit Helvetas, dem Konsumentenschutz und dem WWF beurteilt 31 Labels des Schweizer Lebensmittelmarktes auf

deren Nachhaltigkeit. Die Produkte der **Marke claro** wurden als «sehr empfehlenswert» ausgezeichnet! Bewertet wurden nur Lebensmittel-Labels, die mehr als einen Nachhaltigkeitsbereich abdecken und gesamtschweizerisch oder in grossen Teilen der Schweiz präsent sind. Dieses Ergebnis erfüllt alle mit Stolz. Denn nicht nur unsere Produzenten im Süden geben täglich ihr Bestes für höchste Qualität, sondern auch unser claro Weltladen-Team!

claro Weltladen, Schützenweg 4, (vis-à-vis Coop).

## Elternverein/Spielgruppe Bäremani



**Tag der offenen Türe – 19. März.** cb. Am Samstag, 19. März, von **9 bis 11.30 Uhr** öffnen wir die Tür an der Muri-strasse 4 und laden alle interessierten Kinder und Eltern zu einem Besuch in unsere Spielgruppe ein. Unsere heimeligen Räumlichkeiten

bieten viel Platz und für alle Interessen und Bedürfnisse etwas. Unsere Leiterinnen freuen sich auf viele neugierige Kinder, die auf Entdeckungstour gehen, im Verkaufsladen, in der Bau- und Bücherecke, beim Basteltisch, in der Matratzen- und Kissenecke zum Austoben usw. Die anwesenden Spielgruppenleiterinnen beantworten gerne Fragen rund um die Spielgruppe und verpflegen die kleinen und grossen Gäste mit diversen Köstlichkeiten.

Unsere drei Leiterinnen betreuen die Kinder an folgenden Tagen: **Nicole Rufer** am **Montag und Freitag**, **Kathrin Stalder** am **Dienstag** und **Sabine Kerth** am **Mittwoch und Donnerstag**. Das Anmeldeformular für das Spielgruppenjahr 2016/2017 kann auf unserer Homepage [www.elternverein-belp.ch](http://www.elternverein-belp.ch) ausgedruckt werden. Für weitere Anmeldungen und Fragen steht Ihnen unsere Koordinatorin Nicole Bürki unter 079 853 24 44 zur Verfügung.

### **Aufklärungskurs für Buben – «Agenten auf dem Weg»:**

Am Freitag, 1. April, von 19.30 bis 21.15 Uhr findet in der Aula Mühlematt der Elternvortrag statt und am Samstag, 2. April, von 9.30 bis 16.30 Uhr der Workshop für die Jungs.

Weitere Informationen und Anmeldungen bitte an Caroline Brugger, 031 305 75 52 oder [caro.brugger@gmx.ch](mailto:caro.brugger@gmx.ch)

## **Feuerwehrverein**

**Ausblick.** Hz. Wie gewohnt startete das Jahresprogramm unseres Vereins am 1. Januar um 11 Uhr. Zum traditionellen Neujahrs-Apéro trafen sich rund 20 Mitglieder und stiessen auf ein glückliches und erfolgreiches Jahr an. Die Stimmung war einmal mehr sehr gut und so verging die Zeit wie im Flug. Am 16. Januar stand der auch schon legendäre Januar-Plausch auf dem Programm (in früheren Jahren hiess dieser Anlass noch Schnee-Plausch!). In diesem Jahr genossen auch gut 20 Mitglieder des FWV Gastrecht bei der Kleinkaliberschützenabteilung der Schützen Belp und konnten sich über die Distanz von 50 Meter in einem friedlichen Wettkampf messen. Dabei wurden zum Teil hervorragende Ergebnisse erzielt. Dies nicht zuletzt aufgrund der ausgezeichneten Betreuung der Schiessenden durch Mitglieder der Schützen Belp. Als Tüpfchen auf dem i wurden die Teilnehmenden anschliessend durch die Gastgeber mit einem wunderbaren Fondue verwöhnt. Allen Beteiligten der Schützen sei an dieser Stelle noch einmal für diesen gelungenen Anlass ganz herzlich gedankt.

**Letzter Aufruf:** Am 19. Februar findet unsere diesjährige Hauptversammlung im Feuerwehr-Magazin statt. Der Vorstand freut sich, wenn du auch dabei bist!

**Nicht vergessen:** Montag, 7. März: Stamm im «Frohsinn» bei Silvia und Manfred Riepl. **Übrigens:** Surfen Sie doch mal bei uns vorbei: [www.feuerwehrverein-belp.ch](http://www.feuerwehrverein-belp.ch)

## **Frauenverein**

**Kaffeehöck im Altersheim.** dt. Wie jedes Jahr wurde anfangs Jahr im Altersheim Lotto gespielt. 35 Bewohnerinnen und Bewohner spielten um allerlei Preise. Hie und da halfen die

zusätzlichen Helferinnen beim «Überwachen» der gezogenen Lottozahlen. Kein Spieler ging leer aus; wer keinen Preis gewonnen hat, erhielt einen kleinen Trostpreis.

**Brockenstube.** Die Brockenstube an der Rubigenstrasse 4 ist eine wichtige Einnahmequelle für den Verein. Gut erhaltene Kleider und Schuhe, Haushaltartikel, Bilder, Lampen und Spielsachen nimmt das Brocki-Team sehr gerne zum Weiterverkauf entgegen. **Die Öffnungszeiten für Annahme und Verkauf sind: Donnerstag, 9 bis 10.30 Uhr, und Samstag, 13.30 bis 16 Uhr.** Der Erlös der verkauften Ware wird grösstenteils für die Belper Bevölkerung eingesetzt.

**Voranzeige Hauptversammlung.** Am **16. März um 18 Uhr** findet die **111. Hauptversammlung** im Restaurant Kreuz statt. Es erwartet Sie ein informativer und spassiger Abend.

## **Verein Ki-Plus**



**Neue Kita-Gruppe.** bm. Die Monate November und Dezember waren sehr streng. Die Koordination der Renovationsarbeiten mit dem Spital und die Feinplanung der benötigten Einrichtungsgegenstände waren sehr zeitintensiv. Dank vielen Helferinnen und Helfern blieb der Humor auch in der langen Warteschlange bei IKEA, nur ein Beispiel, bestehen. Alle hatten ein gemeinsames Ziel: Die neuen Räume bis am 4. Januar eingerichtet zu haben.



Nina Gasche, unsere Finanzfachfrau und Geschäftsleiterin, packte nicht nur bei den Zahlen tatkräftig an. Zusammen mit ihrem Mann baute sie die Garderobe in der neuen Wohnung auf. Die vielen Vorsichtsmassnahmen und die Beschaffenheit der Wände waren eine grosse Herausforderung. Vielen herzlichen Dank!

Der grosse Einsatz von allen hat sich gelohnt. Der Betrieb der neuen Kita-Gruppe konnte planmässig am 4. Januar aufgenommen werden. Es werden fortlaufend neue Kinder aufgenommen und eingewöhnt.



Von der Gemeinde Belp erhielten wir ein Darlehen als Anstossfinanzierung, leider nicht ganz zinslos. Diese finanzielle Unterstützung hilft uns, in der Zeit, bis die Plätze alle belegt sind, die Unkosten zu decken. Für diese Unterstützung möchten wir uns bedanken.

**Es hat noch einige freie Plätze.** Informationen erhalten Sie direkt bei Sabrina Krebs, 031 530 17 12, oder auf [www.kiplus.ch](http://www.kiplus.ch). Eine gute Kinderbetreuung in Belp ist unsere Motivation, diesen eher steinigen Weg zu gehen. Unser Lohn sind die vielen zufriedenen Eltern und glücklichen Kinder.

## Ludothek



**Neue Spiele** se. In dieser Ausgabe stellen wir Ihnen zwei der Spiele vor, die wir neu in unserem Sortiment haben. Das erste Spiel heisst «Blumenfee». Es ist für Kinder ab zwei Jahren, die auf eine ganz schöne Art das Erkennen von Formen und Farben lernen können. Erste Spielregeln können mit diesem Spiel auch beigebracht werden.

Das zweite Spiel heisst «Kakerlakak». Dies ist ein ganz rasantes Spiel ab fünf Jahren für bis zu vier Spieler. In der Küche schwirrt eine Kakerlake umher, die ganz schnell eingefangen werden muss! Durch Manipulieren des Bestecks muss man versuchen, die Kakerlake, die selbständig (Batterie) herumläuft, in seinem Vorratskeller zu fangen. Spass garantiert!



Das sind natürlich nur zwei von vielen neuen Spielen, die in der Ludothek auf Sie warten. Kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf Sie!

## Pfadi Wärrenfels

**Start ins neue Pfadijahr.** ek. Bei jeder Pfadieinheit steht das erste Quartal unter einem originellen Motto. Während die



Wölfe von einem sogenannten Natur-Guru Überlebenstechniken in Wald und Schnee vermittelt bekommen, sind die Pfadis von Toffen und dem oberen Gürbetal mit dem TV Sender Tele Toffen unterwegs. So begaben sich am 16./17. Januar 17 Kinder plus Leiter und Köche ins

Selital zum legendären Schneeweekend. Höhepunkte waren neben der Anreise mit Schlitten der Bau eines Iglus mit Übernachtung für die «Grösseren», die Pfaditaufe und natürlich Bobfahren und Schlitteln im tiefen Schnee. Die Pfadis von Belp versuchen sich in diesem Quartal im eigenwilligen und weltmännischen Hipster-Style. Entgegen diesem hippen Image bestand kürzlich eine Übung darin, Autoreifen in Belp einzusammeln und an konkurrierenden Teams vorbei ins Ziel zu bringen. Weiter im Bericht: Unsere jugendlichen Rover sind bereits beim Weltcuprennen in Adelboden im Einsatz gestan-



den, haben dem Regen getrotzt und mit grossem Einsatz im Fonduezelt mitgewirkt. Der Verdienst fliesst vollumfänglich in die Finanzierung des geplanten Ausland-Sommerlagers 2017 in Holland.

**Aktivitäten: Ausblick 1. Quartal.** Am 12. März findet wieder der Nationale Pfadischnuppertag statt, an dem die Pfadis ihre «Gspänli» und weitere Interessierte zu diesem informativen Pfadinachmittag mitnehmen können. Das Wochenende vom 2./3. April steht unter dem Zeichen «Rent a Scout», in dem die ganze Pfadi sich für entgeltliche Dienstleistungen zur Verfügung stellt (Stichwort Ausland-Sommerlager 2017). So ist es in diesem reich befrachteten Quartal sehr wichtig, dass sich alle Pfadis bei Verhinderung rechtzeitig bei den zuständigen Leitern abmelden. Mehr zum interessanten Pfadibetrieb findet sich auf der **Homepage** [www.waerrenfels](http://www.waerrenfels), auf **Facebook** (Wärrenfels) und auf **Instagram** (@wärrrenfels).

## Spielgruppe Gwundernase

**Januar, Februar, März, April: Die Jahresuhr steht niemals still.** sh. Kaum ins neue Jahr gestartet, ist auch schon der zweite Monat des Jahres voll im Gange. Lustige Schneemänner und -frauen wurden aus Papptellern gebastelt. Die Papiersneeflocken und Schneekugeln animierten die Gwundernäsli zeitweise zu sportlichen «Schneeballschlachten».

Für lustige Momente haben die Kinder beim «Verkleiderlä» gesorgt, als sie in verschiedene Rollen schlüpften und schon mal die Fasnachtszeit willkommen hiessen. Diese bezeichnet man ja traditionell als die Zeit der Ausgelassenheit, Fröhlichkeit und überschäumenden Lebensfreude. So soll es sein.

Unser «**Tag der offenen Tür**» findet am Samstag, 19. März von 9 bis 11.30 Uhr statt. **Ihre Kinder werden Freude haben!** Und Sie hoffentlich auch. Clownfrau Flora und das Kinderschminken werden für schöne Momente sorgen. Für Speis und Trank ist natürlich auch gesorgt. **Kommen Sie uns besuchen?** Wir freuen uns auf Sie.

**Offene Stelle:** Die Spielgruppe Gwundernase sucht einen aufgestellten Kassier. Falls Sie sich angesprochen fühlen und gerne mit Zahlen jonglieren, bitte mit Franziska Stalder, 031 371 22 68, Kontakt aufnehmen. Merci.



## Die Mobiliar



**KMU trifft KMU.** es. Unter diesem Motto stand der jährliche KMU-Impuls-Event der Generalagentur Belp der «Mobiliar». Ein mit Kerzen beleuchteter roter Teppich wies den Gästen den Weg über den Dorfplatz ins Dorfzentrum, wo man herzlich vom **Generalagenten Daniel Baumann** und dessen Ehefrau Monika begrüsst wurde.



Daniel Baumann konnte eine grosse Schar Gäste aus den Bereichen KMU, Politik und Behörden begrüssen. Er berichtete, dass sich nicht nur der Hauptsitz in Belp räumlich vergrösserte. Auch die Agentur in Münsingen erhielt in einigen Bereichen ein «Facelifting». Zudem wurde im Dezember 2015 eine neue Filiale in Wattenwil eröffnet. Alle Agenturen sind Vollservice-Center. Das bedeutet: Von der Beratung und dem Verkauf von Produkten bis zur Betreuung und Einschätzung von Schadensfällen wird man in der jeweiligen Agentur persönlich betreut. Daniel Baumann betonte, dass er Wert darauf legt, eine persönliche Versicherungsagentur zu führen. Nicht nur im Bereich der Kundenpflege sondern auch bei der Mitarbeiterführung. Ein weiteres Ziel von Daniel Baumann ist, die Lernenden optimal in den Betrieb einzugliedern und auch von ihnen zu lernen. Die heutigen Jugendlichen sind alle mit den neuen Medien aufgewachsen, sie wissen, wie andere Jugendliche «ticken» und können somit wertvolle Beiträge für die Linie «Mobijeunes» beisteuern. Er möchte auch zukünftige freie Stellen mit Lehrabschlussabsolventen aus der Agentur besetzen können.

**Wertorientierte Führung – Vortrag von Ernst Wyrsch.** Der zweite Teil des Abends gestaltete Ernst Wyrsch mit neuen Gedanken zur Firmenführung der Zukunft. Veraltet sei der

Führungsstil «Die Angestellten sind für den Chef da», neu gelte «Der Chef ist für die Angestellten da». Ernst Wyrsch, der während rund 30 Jahren einige grosse Hotels wie das 5-Sterne-Haus Steigenberger Grandhotel Belvédère in Davos leitete, das Amt des Präsidenten des HC Davos bekleidete, Verwaltungsrat und Verwaltungspräsident einiger Unternehmen ist und Referate, Vorträge, Schulungen, Trainings und Coachings durchführt, weiss wovon er spricht.

Mit viel Humor und Einfühlungsvermögen erklärte er den geladenen Gästen seine Philosophie der Mitarbeiterführung.



Wie erreicht ein Chef, dass sein Angestellter super Leistungen bringt, gerne im Betrieb arbeitet und auch mal mehr als nur das Nötigste leistet?

Ernst Wyrsch ist überzeugt, dass er dies nur durch einen wertorientierten Führungsstil erreicht. Das heisst, jeden einzelnen Mitarbeiter mit seinen Stärken und Schwächen kennen, fördern und schätzen. Der heutige Chef muss authentisch sein und mit gutem Beispiel vorausgehen. Er wies darauf hin, dass man die Generation ab 1980, die sogenannte Y-Generation, mit dem alten, hierarchischen Führungsstil nicht erreicht. Durch das Aufwachsen mit den neuen Medien sind die jungen Mitarbeitenden meist schnell gelangweilt – da sie an viele neue Reize in kurzer Zeit gewöhnt sind. Früh lernen sie sich zu wehren und für sich einzustehen, dazu kommt der Erziehungsstil «Du bist der Beste», dies alles zusammen führt für viele zu Autoritätsproblemen. Diese Generation kann Grosses leisten, wenn man sie sinn- und nutzenorientiert in einem harmonischen Umfeld führt.



Es war interessant, die Reaktionen der anwesenden Gäste, darunter viele Führungskräfte aus KMU und Behörden, zu beobachten. Je nach Aussage wurde gelacht, genickt oder ein Raunen ging durch die Reihen. Ein spannender Vortrag. Nach dem Referat konnten Interessierte Ernst Wyrschs signiertes Buch erstehen, das bei **BookEmotions** erhältlich ist.

**Firmenbewertung im Internet.** Übrigens gibt es wie für Hotelbewertungen auch eine Internetseite, [www.kununu.com](http://www.kununu.com), wo Angestellte ihren Arbeitsort bewerten können. Wyrsch ist überzeugt, dass schon in naher Zukunft diese Seite rege konsultiert wird, bevor man sich für eine Stelle bewirbt.

**Kulinarischer Abschluss.** Zu einem feinen Apéro riche aus der «Kreuz»-Küche unterhielten sich die Gäste über das Gehörte, knüpften neue oder frischten bestehende Kontakte auf.

### **Meditationsabende – Systemstellung: Einführung und Jahreskurs – Kinesiologie Grundkurs.**

rl. In die Meditationsabende mit Rita Messmer können Sie jederzeit einsteigen. Sie finden jeweils am Donnerstag von 19.30 bis 21.30 Uhr an folgenden Daten statt: 18. Februar, 10. März, 7. April, 12. Mai, 9. Juni, 1. September, 20. Oktober, 17. November. Anmeldung bitte unter: 026 493 01 85.

Eine Einführung ins Systemstellen können Sie am Donnerstag, 10. März von 19.30 bis 21.30 Uhr mit Ruedi Niederhauser wieder in seiner bewährten Art erleben. «Die **Aufstellungsarbeit** unterbricht das Kreisen ums Problem und zeigt Lösungen, die uns selber nie in den Sinn gekommen wären. Das Miterleben dieser Lösungen macht uns bewusst, wie kreativ und stark die ‚helfenden Kräfte um uns‘ sind.» Im «**Jahreskurs für systemisch-spirituelle Selbsterfahrung**», der am Freitag, 4. März um 18.30 Uhr beginnt, können eigene Themen mit Hilfe dieser Methode bearbeitet werden. Auskünfte und Anmeldung: 079 634 75 64 / ruedi.niederhauser@sunrise.ch.

Der **Kinesiologie-Grundkurs** Touch for Health 1 findet vom Freitag bis Sonntagmittag, 11. bis 13. März statt. Rita Leibundgut-Ingold führt Sie in diese Form der Energie- und Körperarbeit ein und vermittelt Ihnen das Werkzeug, mit dem Sie sich selbst und Ihrer Familie bei Beschwerden helfen können. Meridiane, kinesiologische Muskeltests, Massagetechniken, emotionaler Stressabbau, Schmerzabbau und Lebensmitteltests bilden den Inhalt des 2 ½-tägigen Kurses.

**Anmeldung:** 031 819 90 90 oder info@kinebelp.ch. Weitere Informationen finden Sie unter: www.therapie-belp.ch

**Und ausserdem ...**

## **Chörli der Kantonspolizei**

**Vorbereitung auf die Konzerte vom 17. und 30. April.** fs. Nachdem an freien Terminen für das Chörli der Kantonspolizei jahrelang der Gürbesaal als Probelokal zur Verfügung stand, musste Anfang 2015 ein neuer Raum gesucht werden. Als dann in der Musikschule im Schloss ein geeignetes Musikzimmer gefunden wurde, freute man sich beim Chörli darüber, im zentral gelegenen Belp bleiben zu können. So ist es weiterhin gegeben, dass die traditionellen Frühlingskonzerte in unserem Dorf durchgeführt werden. Dieses Jahr wird das am Sonntag, 17. April, 17 Uhr, in der Kirche, und am Samstag, 30. April, um 20 Uhr, im Dorfzentrum der Fall sein.

**Ausgewiesener Dirigent.** Beim «Kapo-Chörli» ist man auch glücklich darüber, anfangs 2015 in der Person von **Hanspeter Eggenberger** einen bestens ausgewiesenen Dirigenten gefunden zu haben. Der Musiklehrer und Redaktor der Folklorezeitschrift «Stubete» mit eigenem Tonstudio im Oberaargau ist auch ein bekanntes Jurymitglied und bestrebt, dem Chörli neue Impulse zu verleihen. «Wir haben im letzten Jahr ausser-

dem mit einer Jodlerin und drei Sängern Neuzuwachs erhalten», freut sich Chörli-Präsident Walter Kiener aus Boll.

**Folklore-Donaufschlussfahrt.** Als eine von vier Musik- und Gesangsformationen nimmt das Chörli vom 8. bis 15. Oktober an einer Folklore-Donaufschlussfahrt teil. Die einwöchige Reise mit Carfahrt bis Passau findet auf der «MS Prinzessin Isabella» statt. Reiseziel ist Budapest und unterwegs ist neben Landausflügen natürlich beste volkstümliche Unterhaltung angesagt. Haben Sie Lust teilzunehmen? – Wenn ja, erfahren Sie dazu mehr auf [www.choerlikapobern.ch](http://www.choerlikapobern.ch) oder [www.musikflusssfahrten.ch](http://www.musikflusssfahrten.ch) (oder 062 396 40 29).

## **SUVA**



**Halfpipes, Kicker und Cross-Strecken.** mgt. Snowparks sind für viele junge Erwachsene die grösste Attraktion in den Skigebieten. Doch sie sind nicht ohne Risiken. In den Parkanlagen kommt es jährlich zu 4800 Unfällen – Tendenz steigend. In 60 Prozent aller Fälle sind die Verunfallten zwischen 10 und 19 Jahre alt. Die Stürze aus grosser Höhe führen oft zu schweren Verletzungen.

**Folgende Tipps erhöhen die Sicherheit in Snowparks:** 1. Helm, Rückenprotektor und Handgelenkschoner tragen. 2. Aufwärmen und Einfahren auf der Piste. 3. Besichtigung der Elemente. 4. Einschätzen der Anforderungen durch Beobachten und Nachfragen. 5. Auswahl der Elemente und Tricks nach eigenem Können. 6. Lenkung der Gedanken auf die Fahrt. 7. Geschwindigkeit, Absprung und Flugweite auf die Landezone des Elements anpassen. 8. Freigabe der Landezone durch Wegfahren. 9. Pausen einlegen.

Weiter ist es hilfreich, wenn bereits vor der Wintersaison die Kondition trainiert wird. Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Beweglichkeit sind für Sprünge und Fahrten in Snowparks wichtig. Empfehlenswert ist auch der Besuch eines Snowpark-Kurses.

Snowparks werden durch Tafeln mit Verhaltenshinweisen offiziell markiert. Weitere Informationen zu den Regeln liefert [www.suva.ch/snowparks](http://www.suva.ch/snowparks) und die App «Slope Track». Diese kann gratis im App Store und im Google Play Store heruntergeladen werden.

Jeden Samstagvormittag:

**Markt auf dem Dorfplatz**

«Für Sie und Ihre  
Anliegen nehmen wir  
uns gerne Zeit»



Daniel Buntschu  
Niederlassungsleiter  
031 812 45 45  
daniel.buntschu@bekb.ch



B E K B

B C B E

Dorfstrasse 20, 3123 Belp

## klein und fein

Die *emmental* ist eine kleine und feine Kunden-Genossenschaft.  
Immer mehr Privatpersonen, KMU und Landwirte zählen auf uns.

Herzlichen Dank.

**Hauptagentur Belp**  
Marcel Nydegger  
Belpbergstrasse 12  
3123 Belp  
Tel. 031 810 60 66  
www.emmental-versicherung.ch

**emmental**  
versicherung



Stefan Reusser GmbH

Spenglerei + Blitzschutz 3123 Belp  
Bedachungen + Fassadenbau 3110 Münsingen 3114 Wichtrach

Tel. 031 812 12 88 • Natel 079 600 90 33  
Fax 031 812 15 88 • info@spenglerei-reusser.ch

\*Stahlböden \*Fassaden \*Flachdächer \*Dachfenster \*Spenglerei \*Blitzschutz \*Profilbleche \*Gerüste \*Dachweineigung \*Reparaturen



## Bestattungsdienst

Patrik Bärtschi Köniz  
Köniz-Wabern-Belp-Region

www.bestattungkoeniz.ch Tel: 031 974 00 60  
Kompetente Beratung Tag und Nacht  
Ihr Bestattungsunternehmen in der Region mit langjähriger Erfahrung

Private Spitex Qualis Vita  
begleitet | betreut | beruht

Beziehungszentrierte  
**Betreuung &  
Pflege**

Wir freuen uns auf Ihren Anruf

031 310 17 55

www.qualis-vita.ch

**topline**  
küchen & innenausbau ag



hühnerhubelstr. 91 | 3123 belp | tel. 031 819 41 61 | www.topline-kuechen.ch



3123 Belp • Telefon 031 810 00 20

Telefax 031 810 00 30 info@metallbau-stoller.ch  
www.metallbau-stoller.ch  
 Fenster und Türen  Stahlbau Metallbau Stoller Belp AG  
 Wintergarten  Torbau Viehweidstrasse 51-53  
 Reparaturen  Treppenaufbau CH-3123 Belp

# Visitenkarten, Flyer, Postkarten und mehr.

Günstig, schnell  
und einfach drucken!  
www.printzessin.ch



printzessin.ch

## SPITEX für STADT und LAND AG

**Grösste private Spitex ändert Namen und Logo.** am. Die grösste private Spitex der Schweiz, der Hausbetreuungsdienst für Stadt und Land AG, ändert nach über 30 Jahren Firmengeschichte den Namen und passt das Logo an. Seit dem 1. Januar heisst das Unternehmen «Spitex für Stadt und Land AG». Der neue Name und das prägnantere Logo sind klarer und entsprechen dem heutigen Leistungsangebot des Spitex-Unternehmens.

**30-jährige Unternehmensgeschichte zeigt grosses Engagement.** Die Gründung des Hausbetreuungsdienstes als Dienstleistungsunternehmen in der Stadt Bern erfolgte 1983. Drei Jahre später war der Betrieb erfolgreich unterwegs und der Gründer, Dominik Baud, liess ihn als Aktiengesellschaft unter dem Namen «Hausbetreuungsdienst für Stadt und Land AG» eintragen. In der Folge konnten die ersten Filialen in Basel, Zürich, Genf und Lugano eröffnet werden. Heute besitzt die grösste private Spitex schweizweit 40 Filialen und beschäftigt über 1600 Mitarbeitende, die an 365 Tagen im Jahr rund um die Uhr Pflege, Betreuung und Hilfe im Haushalt von Basel bis Chiasso und von Genf bis St. Margrethen leisten.

**Leistungsangebot aus einer Hand ist kundenfreundlich.** Die Einführung des Krankenversicherungsgesetzes (KVG) im Jahr 1996 führte zur Konzentration des Angebots auf Pflege, Betreuung und Hilfe im Haushalt, als Alternative, in Ergänzung oder in Zusammenarbeit mit den öffentlichen Spitex-Organisationen. Gemäss VR-Präsident Dominik Baud bot die Firma bereits damals «alles aus einer Hand» an: «Das bedeutet, dass unsere Mitarbeiterin nicht nur die Pflege erbringt, sondern auch noch mit den Kunden spazieren geht, diese zum Arzt begleitet oder im Haushalt hilft.» Dieses Konzept der Leistungen aus einer Hand bewährt sich bis heute und passt perfekt zum Kern der Unternehmensphilosophie: Bezugspflege und -betreuung, die keine oder wenig Personalwechsel in den Einsätzen zum Ziel hat. So entsteht zwischen Spitex-Mitarbeitenden und Spitex-Kunden ein Vertrauensverhältnis, das Sicherheit schafft und zu mehr Wohlbefinden führt. In den vergangenen Jahren konnten die Spitex-Leistungen mit einem umfassenden Angebot für Demenzkranke, Inkontinenz-Beratung, Wundpflege und Palliative Care ergänzt werden.

**Spitex Stadt Land** Die Namens- und Logo-Änderung war notwendig. Gemäss Direktor Markus Reck führte der bisherige Firmennamen zunehmend zu Verständnisschwierigkeiten und war im dynamischen Spitex-Markt von heute eher schwer zu kommunizieren. «Wir haben seit über zwei Jahren darüber diskutiert, denn ein solcher Schritt will gut überlegt sein.» Im Vordergrund standen dabei eine klar tätigkeitsbezogene Firmenbezeichnung und ein rasches Wiedererkennen. «Mit dem neuen, klaren und einfachen Namen «Spitex für Stadt und Land» sind diese beiden Aspekte erfüllt. Er drückt exakt aus, welche Leistungen die Kunden von uns erwarten dürfen.»

«Das neue Logo erscheint uns gelungen: modern und elegant.» Sagt Direktor Markus Reck und ergänzt: «Neben dem prägnanteren Erscheinungsbild sind die bewährten grafischen und textlichen Teile mit der «Krone» und der Bezeichnung «für

Stadt und Land» erhalten geblieben.» Damit bleibt das Unternehmen für Kunden und Mitarbeitende, Partner und Behörden einfach wiedererkennbar.

Das Schweizer Unternehmen zeichnete sich in den letzten 30 Jahre durch Stabilität, Kompetenz und eine kontinuierliche Entwicklung aus. Auch nach dem Namenswechsel zu «Spitex für Stadt und Land» bleiben diese Attribute die Schwerpunkte und dienen der Firmenleitung und den Mitarbeitenden als Leitfaden für die Zukunft.

## Partizipation von Kindern und Jugendlichen stärken

**Regierungsrat.** mgt. Mit einer Neuausrichtung der Förderungsbeiträge will der Kanton Bern die Partizipation von Kindern und Jugendlichen stärken. Ab Anfang 2016 können Gemeinden, Schulen, Vereine und Institutionen Geld für Projekte erhalten, an denen Kinder und Jugendliche massgeblich beteiligt sind.

Der Regierungsrat hat einen Bericht der Kommission zum Schutz und zur Förderung von Kindern betreffend die Partizipation von Kindern und Jugendlichen zur Kenntnis genommen. Die Kommission empfiehlt, die Mittel aus dem bestehenden Förderungskredit des Kantonalen Jugendamts zur Stärkung der Partizipation und Initiative von Kindern und Jugendlichen zu verwenden. Zielgruppe sind Gemeinden, Schulen, Vereine, Kindertagesstätten, Kinder- und Jugendtreffpunkte und natürlich auch die Kinder und Jugendlichen selbst.

Mit der Neuausrichtung der Förderungsbeiträge will der Kanton die Gemeinden motivieren, Kinder und Jugendliche in lokale Planungsvorhaben einzubeziehen. So können Informations- und Diskussionsanlässe für Kinder zu politischen Themen in den Gemeinden unterstützt werden. Schulen, Institutionen und Vereine, die mit Kindern und Jugendlichen arbeiten, werden angehalten, ihre partizipativen Strukturen auszubauen und neue Formen der Beteiligung zu erproben. Unterstützt werden können auch Projekte von Kindern selbst, beispielsweise Filme oder Theaterwochen von Kindern für Kinder zu den Rechten von Kindern. Schliesslich erhält das Kantonale Jugendparlament neu auf Gesuch hin einen jährlichen Beitrag aus dem Förderungskredit.

Das Reglement Förderungsbeiträge und das Formular Unterstützungsgesuche können auf der Webseite des Kantonalen Jugendamtes heruntergeladen werden.

### Brockenstube

**Warenannahme und Verkauf:** Jeden Donnerstag, von 9 bis 10.30 Uhr und jeden Samstag, von 13.30 bis 16 Uhr, Rubigenstrasse 4, 3123 Belp



## Das Wort des Gemeindepräsidenten

### Ausblick.

**Liebe Belperinnen und Belper.** Bereits ist der erste Monat in meinem letzten Amtsjahr als Gemeindepräsident vorbei. In den verbleibenden elf Monaten ist es mir ein grosses Anliegen, zusammen mit meinen Kolleginnen und Kollegen im Gemeinderat sowie allen Mitarbeitenden der Gemeinde, die Amtszeit erfolgreich und nachhaltig zu Ende zu führen.

**Es steht ein interessantes Jahr bevor:** Im Februar finden bereits wegweisende Gespräche über die Gemeindeentwicklung/Ortsplanungsrevision statt. In der letzten Ausgabe habe ich ausführlich darüber berichtet. Im März werden wir im Gemeinderat die Gemeindefinanzrechnung 2015 behandeln und uns über das Investitionsprogramm der kommenden Jahre unterhalten. Erwünschte und notwendige Investitionen müssen gründlich geprüft werden. Bereits im Juni folgt die Abstimmung über die Reform der politischen Strukturen an der Gemeindeversammlung. Am 25. September sind die Gemeindefinanzwahlen angesetzt. Neben dem Gemeindepräsidium stehen der Gemeinderat sowie die Geschäftsprüfungskommission zur Wahl. Auf Vorschlag der politischen Parteien werden die übrigen Kommissionen anschliessend durch den Gemeinderat gewählt. Im Herbst wird auch das Budget zu Händen der Dezember-Versammlung verabschiedet.

Unseren Gemeindebehörden steht ein stark befruchtetes Programm bevor. Mit dem nötigen Respekt und dem Wissen, dass ich auf eine starke Mannschaft zählen darf, freue ich mich auf die zu erfüllenden Aufgaben.



Rudolf Neuenschwander

## «BelpAgenda»

**Alle Veranstaltungen auf einen Blick.** jsk. Seit Mai 2015 ist die «BelpAgenda» unter [www.belp.ch](http://www.belp.ch) in Betrieb. Ziel dieser Plattform ist, dass die Organisatoren von kulturellen oder

sportlichen Veranstaltungen ihre Anlässe eintragen. Damit können (konkurrenzierende) Überschneidungen innerhalb der Gemeinde vermieden werden. Die aktuellen Anlässe werden auf einen Blick gezeigt.

Vielleicht planen auch Sie für die Öffentlichkeit zugängliche kulturelle oder sportliche Anlässe, wie Konzerte, Theater, Lesungen, Vorträge, Turniere, Fussballmatches etc. Mit der Aufnahme in die «BelpAgenda» können Sie zu deren Aktualität beitragen und breite Werbung machen. Mit einer einzigen Erfassung in der «BelpAgenda» sind Sie in verschiedenen lokalen, regionalen sowie nationalen Medien/Portalen präsent. Dazu zählen unter anderem:

Gemeinde Belp, Online; Gantrischpost, Online und Print; Naturpark Gantrisch, Online; Bern Tourismus, Online; Schweiz Tourismus, Online; Swiss Events, iPhone App/Android App.

Aufgrund einer Dienstleistungsvereinbarung zwischen Gemeinde und guide sind die Einträge in die «BelpAgenda» **für Sie kostenlos und anzahlmässig uneingeschränkt.**

Je mehr Anlässe unter [www.belp.ch/Belpagenda-Veranstaltungen](http://www.belp.ch/Belpagenda-Veranstaltungen) eingetragen werden, desto interessanter wird es. Nur ein vielseitiges, grosses Angebot bewegt das Zielpublikum, seine Freizeit mit Hilfe der «BelpAgenda» zu planen. Je mehr Leute die «BelpAgenda» nutzen, desto höhere Besucherzahlen erreichen Sie.

Der Eintrag in die «BelpAgenda» ist einfach: Unter «Veranstaltung erfassen» werden Sie in einfachen Schritten durch das ganze Prozedere geführt.

Bei Fragen zur «BelpAgenda» steht Ihnen die Kultur-, Freizeit- und Sportkommission bzw. bei technischen Belangen das guide-Team (per Mail [support@guidle.com/041 766 95 95](mailto:support@guidle.com)) gerne zur Verfügung.

Machen Sie mit – wir zählen auf Ihren Eintrag!

**Kultur-, Freizeit- und Sportkommission**

## Kinder- und Jugendarbeit



**Backplausch für Jung und Alt.** pg. In Zusammenarbeit mit dem Altersheim Belp organisierte die Jugendfachstelle einen Nachmittag, an dem Jung und Alt zusammen Weihnachtsgüetzi backen konnten. Nach einem Vortreffen zwischen Margrit Trachsel (Aktivierungsfachfrau Spital und Altersheim Belp) und Mona Kissling (Praktikantin der Jugendfachstelle) war es am Samstag, 12. Dezember 2015, soweit. Mit etwas Unterstützung durch die beiden «Workshop-Leiterinnen» stachen alle gemeinsam «Spitzbuebe» aus, bestrichen sie

mit Konfitüre und backten sie im Ofen des Altersheims. Danach wurden die Gützi in Säckli verpackt.



Dieses erste generationenübergreifende Projekt brachte nicht nur die verschiedenen Lebenswelten der jüngeren und älteren näher. Das Projekt zeigte auch allen Beteiligten, dass man mit wenig Aufwand viel Freude auslösen kann. Bis zum nächsten generationenübergreifenden Projekt!

**Workshop Fotoshooting für Bewerbungen.** Am 18. Januar fand in der Jugendfachstelle der Workshop «Fotoshooting für Bewerbungen» statt. Die Jugendlichen hatten die Möglichkeit, professionelle Bewerbungsfotos von sich machen zu lassen. Dazu hatte Coiffeur und Lehrmeister Cosimo Colazzo aus Belp ein kleines Fotostudio in der Jugendfachstelle aufgebaut. Zeitgleich zu den Fotografien konnten die fünf Teilnehmenden mit Hilfe der Jugendarbeitenden Bewerbungen schreiben, Vorstellungsgespräche praktisch üben und viele wichtige Informationen rund um das Thema sammeln. Zu Beginn war in der Runde noch eine gewisse Zurückhaltung zu beobachten, die sich aber im Verlauf des Abends legte. Gegen 20 Uhr waren alle Jugendlichen geknipst, und es resultierten tolle Aufnahmen. Die Bewerbungen können nun also in Angriff genommen werden. Mit einer Fragen-, Antwort- und Feedbackrunde zwischen Cosimo Colazzo und den Jugendlichen wurde der Workshop beendet. Dank seiner breiten, beruflichen Erfahrung – unter anderem als Lehrmeister – konnte Cosimo Colazzo den Jugendlichen gute Tipps geben, um eine Bewerbung perfekt vorzubereiten.

Ein herzliches Dankeschön gilt an dieser Stelle den beiden Workshopleitern Cosimo Colazzo und Andreas Lehmann (Praktikant der Jugendfachstelle) für ihren erfolgreichen Anlass.

**Aktuelle Informationen und Kontakt.** Jugendfachstelle Belp, Muristrasse 4, Postfach 14, 3123 Belp, 031 819 44 34, info@jugendfachstellebelp.ch, www.jugendfachstellebelp.ch

## Bevölkerungsstatistik

**Aktuelle Einwohnerzahl: 11 664 Personen.** fs. Die Einwohnerzahlen haben in den letzten Jahren weniger grosse Änderungen erfahren als vorher: Aktuell wohnen 11 664 Personen (5977 w./5687 m.) in unserer Gemeinde. Das sind nur 59 mehr als vor einem Jahr und sogar 7 weniger als Mitte 2015. In der Zahl von 11 664 sind auch 1555 Personen ohne Schweizer Pass enthalten (734 w./821 m.). Sie machen nun rund 13,3 Prozent

der Bevölkerung aus. Inbegriffen sind hier auch 38 Asylsuchende und 83 vorläufig aufgenommene Asylsuchende.

**Im Vergleich zu früheren Jahren** beginnt sich also die Bevölkerungszahl weitgehend zu stabilisieren: Im Jahr 2000 wohnten 9018 Leute in Belp. 2005 waren es schon 9711 und im 2010 genau 10 120. – Allein in den letzten fünf Jahren sind im Durchschnitt jährlich neu über 300 Leute nach Belp gezogen, oder als Nachwuchs in den Familien dazugekommen. Das 2015 geht demnach mit einem Zuwachs von nur 59 Personen als «unterdurchschnittlich» in die Statistik ein.

**8214 Stimmberechtigte.** Mit 36 Personen ist übrigens auch die Zahl der in Gemeindeangelegenheiten Stimmberechtigten (Total 8214, davon 4285 w./3929 m.) nur gering angestiegen.

## Begräbnisgemeinde

**Vorstand neu auf fünf Mitglieder reduziert.** ub. Die Begräbnisgemeinde Belp ist ein Verband der Gemeinden Belp, Kehrsatz und Toffen und führt kirchenunabhängig den Friedhof Belp. Mit der Umsetzung des neuen Organisationsreglements wurde der **Vorstand** auf fünf Mitglieder reduziert. Ausgetreten sind nach zwölf Jahren Mitarbeit Bernhard Stähli, Gemeindevertreter Belp und nach fünf Jahren Mitarbeit Christian Aebischer, Gemeindevertreter Toffen.

Von den Gemeinden als gewählt gemeldet: Belp: Ueli Baumgartner, Hans Hulliger, Martin Schlapbach; Kehrsatz: Roland Geiger; Toffen: Stefan Lüdi. Die Begräbnisgemeinde-Versammlung wählte **Ueli Baumgartner als Präsident.**

Mitarbeiter sind Fritz Siegenthaler, verantwortlicher Friedhofgärtner und Ueli Rohrbach, sein Mitarbeiter/Stellvertreter.

Das **Merkblatt im Todesfall** und das **Reglement über das Friedhof und Bestattungswesen** (siehe auch [www.friedhof-belp.ch](http://www.friedhof-belp.ch)) informiert umfassend über viele Aspekte einer Bestattung. Es kann bei der Geschäftsstelle: H. Hulliger Treuhand, Bahnhofstrasse 8, 3123 Belp, 031 819 11 28 auch ausgedruckt bezogen werden.

Der Friedhofgärtner ist die erste Auskunftsperson; er unterstützt und berät Angehörige von Verstorbenen gerne. Für Fragen und Anregungen steht auch der Vorstand jederzeit zur Verfügung.

## bfu-Sicherheitstipp

**Sicher mit dem Velo zur Arbeit.** pra. 3 Millionen Schweizerinnen und Schweizer sind mit dem Velo unterwegs – auf der Strasse oder abseits, ohne oder mit elektrischer Unterstützung, in der Freizeit oder zur Arbeit. Für die Gesundheit, die Umwelt sowie die persönliche Lebensqualität ist es von Vorteil, den Arbeitsweg mit dem Velo zurückzulegen. Grundsätzlich lauern dabei die gleichen Gefahren wie auch sonst beim Velofahren. Wer zu Stosszeiten unterwegs ist, sollte besonders aufpassen. Damit fahren Sie gut:

♦ Wählen Sie den Arbeitsweg wenn möglich über verkehrsberuhigte Strassen statt über Hauptverkehrsachsen, insbesondere zu Stosszeiten. ♦ Rüsten Sie Ihr Fahrrad gemäss den

gesetzlichen Vorschriften aus. ♦ Verkehrsregeln dienen insbesondere Ihrer Sicherheit – beachten Sie sie! Fahren Sie vorsichtig und rücksichtsvoll. ♦ Kontrollblick: Egal ob Sie Vortritt haben oder nicht, schauen Sie besser zweimal hin. Nicht alles sieht man auf den ersten Blick. ♦ Machen Sie sich für andere sichtbar. Tragen Sie tagsüber helle oder signalfarbene Kleidung, wählen Sie nachts oder bei Dämmerung Kleidung mit



lichtreflektierendem Material. ♦ Geben Sie deutliche Handzeichen. ♦ Fahren Sie mit genug Abstand zum Strassenrand. ♦ Kluge Köpfe schützen sich! Tragen Sie einen gut sitzenden Velohelm.

Er kann Sie vor schweren Kopfverletzungen schützen. Bei schnellen E-Bikes ist er vorgeschrieben, bei den andern wird er dringend empfohlen. ♦ E-Bikes haben einen ungewohnt langen Anhalteweg. Und oftmals unterschätzen andere Verkehrsteilnehmende Ihre Geschwindigkeit. Fahren Sie deshalb mit angepasster Geschwindigkeit.

Mehr Informationen finden Sie in den Broschüren 3.01 Radfahren und 3.121 E-Bikes auf [www.bfu.ch](http://www.bfu.ch) oder auf [www.vorsicht-vortritt.ch](http://www.vorsicht-vortritt.ch)

Für Betriebe hat die bfu auch ein SafetyKit mit Plakat, Flyer, Video und Präsentation zu diesem Thema. Mehr Informationen auf [www.safetykit.bfu.ch](http://www.safetykit.bfu.ch)

**Peter Räber**, bfu-Sicherheitsdelegierter der Gemeinde, 031 819 21 13, 079 246 43 88 oder [ppra@belponline.ch](mailto:ppra@belponline.ch)

## Wettbewerb «Silberbär»



**Innovative Projekte zu Gunsten der älteren Generation.** Auch 2016 wird durch Pro Senectute Region Bern ein «Silberbär» für innovative Projekte zu Gunsten der älteren Bevölkerung verliehen. Gestiftet wird die Preissumme in der Höhe von 15 000 Franken von der Zwillenberg-Stiftung.

**Institutionen und Einzelpersonen sind eingeladen, bis zum 1. März Projekte einzugeben, die mithelfen**, die Lebensqualität älterer Menschen im Einzugsgebiet von Pro Senectute Region Bern zu verbessern. Bevorzugt werden nachhaltig wirkende Vorhaben mit innovativem, modellhaftem Charakter. Bewertet werden die Projekte von einer unabhängigen Jury.

Der «Silberbär» wird am 12. April durch Pro Senectute Region Bern wiederum im Rahmen eines Dankeschönkonzertes im Burgerratssaal des Kultur Casino Bern verliehen.

Für die Teilnahme am Wettbewerb wird eine kurze Zusammenfassung der Projekte auf maximal zwei A4-Seiten erwartet. Die Eingabe kann per Post oder elektronisch an folgende Adresse gemacht werden: Pro Senectute Region Bern, «Silberbär», Muristrasse 12, Postfach, 3000 Bern 31 oder [region.bern@be.pro-senectute.ch](mailto:region.bern@be.pro-senectute.ch). Weitere Auskünfte über die Wettbewerbsbedingungen sind erhältlich über Telefon 031 359 03 03.

## Vermietung Forsthaus Weierboden – wir sind online

**Reservation unter [www.forsthaus-belp.ch](http://www.forsthaus-belp.ch).** Die Burgergemeinde vermietet das Forsthaus Weierboden (am Belpberg) für private Anlässe wie Familien- und Geburtstagsfeiern, Firmenanlässe usw. Das Haus hat Platz für max. 50 Personen und bietet zweckmässig eingerichtete Küche, Schwedenofen, Grill im Aussenbereich (behindertengerechter Ausbau). – Miete inkl. Geschirr 290 Franken.

**Auskünfte und Reservation** bei Christine Gasser-Gander, Administration Forsthaus, 079 371 54 74.

## Seniorenbühne Belp

**Neue Produktion.** mh. Auch in diesem Jahr lädt Sie die Bühne zu ihrer neuen Produktion ein: **Ein Banküberfall** von Paul Steinmann. Sieben Spielende üben seit September unter der Regie von Urs Hirschi, Belp, um die spannende Geschichte glaubhaft auf die Bühne zu bringen. Auch die Beteiligten hinter der Bühne zeigen grossen Einsatz. Die SBB tourt im ganzen Kanton mit elf geschlossenen Vorstellungen und drei öffentlichen Aufführungen in Belp und Toffen. Das Ensemble freut sich auf Ihren Besuch! Bild: Andreas von Gunten.



**Öffentliche Aufführungen:** 9. März, 14 Uhr, Aaresaal Dorfzentrum. 17. März, 20 Uhr, Aaresaal Dorfzentrum. 21. März, 14 Uhr, Singsaal Schulhaus Hang, Toffen.

## Ortsmuseum

**Bühne frei!** sj/pb. Kaum ist der begeisterte Applaus für die «Kaktusblüte» der Volksbühne verklungen, heisst es am 20./21. Februar «Bühne frei für den Turnverein», eine Woche später lädt das Orchester zum Jubiläumskonzert, und so geht es weiter in der BelpAgenda, deren Puls direkt mit den Vereinen verbunden ist. Seit jeher stossen Anlässe und Veranstaltungen die Tür zur gesamten Dorfgemeinschaft auf, beziehen sie mit ein und schaffen Momente, an die man sich nicht nur im Mitgliederkreis noch lange und gerne erinnert.

Mit einer Fülle an Fotomaterial und Berichten machen sich diese Momente auch im Archiv des Ortsmuseums bemerkbar. Einiges, wie zum Beispiel der **«Älplertanz» des Turnvereins anno 1904** (s. Bild), liegt weiter zurück, als dass sich noch





jemand daran erinnern könnte. Hier hilft uns das Mittelländische Volksblatt auf die Sprünge und zeichnet ein lebendiges Bild der Turnvorstellung, zu der der Älplertanz gehörte: «Die Turner erzielten bei ihrer Vorstellung vom letzten Sonntag ein volles Haus (...). Und sie haben ihre Sache wirklich vorzüglich gemacht. Es ist für die Turner nicht leicht, bei ihren Produktionen dem Publikum stets etwas Neues und Überraschendes zu bieten. Das ist aber auch gar nicht nötig. Die Hauptsache bleibt doch, zu zeigen, dass man sich die Pflege der körperlichen Gewandtheit angelegen sein lässt und darin etwas leistet. Das kam in erster Linie zum Ausdruck bei den Übungen am Barren und bei den Pyramiden. Aber auch die vorgeführten Tänze kann man hiezu rechnen. Da war **Kraft mit Anmut so vorzüglich gepaart**, dass man wirklich ganz Auge war, der Älplertanz war eine ausgezeichnete Leistung.» Einige Zeilen weiter unten beschwert sich der Berichterstatter schliesslich über die Einmischung des Publikums ins nachfolgende Theaterstück. Wie anders tönt es da doch im Flyer zur Turnvorstellung 2016: «Hilf uns bei der spannenden Suche nach dem Dieb!»



**Scho ume en Umzug z' Bälp.** Der Älplertanz ist wie viele andere eine Einzelaufnahme. Ganz anders schaut es mit den Fotobeständen zu den Umzügen aus. Jüngeren Datums wurden diese fotografisch und zum Teil auch filmisch festgehalten. Die Umzüge standen dem Titel der aktuellen Ausstellung im Schloss Pate. Gleichzeitig ist «VereinSpaziert!» mit Bild- und Filmmaterial der Umzüge gespickt, die manch eine Erinnerung hervorzaubern und eindrücklich zeigen, mit wie viel Herzblut die Vereine gleich **das ganze Dorf zur Bühne** machten. So hiess es denn auch in der Ankündigung zum Umzug 1952: «...chöit mir's gloube, es söll o dasmal öppis Rächts gä. (...). Rund zwöi Dotzen Abschnitte wird dä Umzug zelle, öppe vier Musige tüe spiele, e Handorgeleklub wird musiziere, un e

Jodlerklub isch o derby. U de no das: Abgeseh vom vordersten Umzugsabschnitt, bringt dä Festzug Bilder us der Gägewart.»



Zu besagtem und weiteren Umzügen aus den 1950er und 60er Jahren liegen in der Ausstellung ganze **Foto-Ordner zum Stöbern** auf. Schauen Sie vorbei und zögern Sie bei Entdeckungen nicht, diese mit dem Ortsmuseum zu teilen!

**Sonderausstellung im Schloss:** «VereinSpaziert!» ist bis am 2. April jeden Samstag von 10 bis 16 Uhr geöffnet.

**Das Buch «Die Tuchfabrikantendynastie Bay»** ist im Ortsmuseum, auf der Gemeindeverwaltung sowie in der Bibliothek und bei BookEmotion für 29 Franken erhältlich.

**Kontakt für Führungen, Extraöffnungen (Schloss und Chefitem) und Anfragen:** ortsmuseum\_belp@gmx.ch, 078 663 07 83.



**Fotoausstellung zum Thema Wasser.** Am Freitag, 19. Februar beginnt in der Schlossgalerie mit der Vernissage um 17 Uhr eine Foto-Ausstellung zum Thema Wasser. Sie ist bis zur Finissage am 13. März jeweils am Freitag, Samstag und Sonntag offen (die genauen Öffnungszeiten finden Sie unter [www.belp.ch](http://www.belp.ch) – BelpAgenda).

Wasser ist **der** Rohstoff unserer Welt, die Quelle allen Lebens. Zwei Fotografinnen und ein Fotograf zeigen in dieser Ausstellung ihre Auswahl von Bildern zum Thema «Wasser».

**Beatrice Mark, Belp:** Spiegelungen auf ruhigem Wasser haben es ihr angetan. Es ist erstaunlich, was für Formen auf der Wasseroberfläche entstehen können und was für Farben das Wasser annehmen kann. Auch herabstürzendes Wasser in Schluchten mit Spuren, die die Kraft des Wassers im Fels hinterlässt, ist ein Thema. Die Schweiz bietet mit ihren vielen stehenden und fliessenden Gewässer unzählige Motive.

**Elsbeth Stalder, Gümligen:** Auch sie hat ihre Motive in der Schweiz gefunden. Sie illustriert die Dynamik und Kraft des bewegten Wassers, die Wirkung von Strukturen, Wellen, Strömungen und Muster. Die Balance zwischen Fassbarem und einem Hauch Mystik ist ihr persönlicher Ausdruck, so wie sie das Element Wasser sieht, spürt und erlebt.

**Ueli Bühler, Rubigen:** In der Landschaft Islands ist Wasser allgegenwärtig. Gewaltige Gletscherflüsse stürzen sich spekta-

kulär über Basaltstufen, tief eingeschnittene Fjorde verlängern die Küstenlinie auf fast 5000 Kilometer, auf geothermalen Feldern tritt Dampf aus der Erde und das Wetter, es kann auch horizontal regnen! Während drei Monaten bereiste der Fotograf diese faszinierende Insel.



MUSIKSCHULE  
Region  
GÜR BETAL

**Gürbetaler Musiktage.** ds. Dieses Jahr bündelt die Musikschule zum zweiten Mal einen Teil ihrer Veranstaltungen in einem gewissen Zeitraum und schafft gleichzeitig eine Plattform für alle anderen interessierten musikalischen Institutionen, Vereine und Veranstalter der ganzen Region unter dem Titel «Gürbetaler Musiktage». Über den ganzen **Monat März** verteilt wartet ein farbiges und abwechslungsreiches Programm auf Musikliebhaberinnen und -liebhaber aller Stile. Die Musiktage sollen einen Einblick in das reichhaltige musikalische Schaffen der Region bieten und die Vernetzung untereinander fördern. Wir freuen uns, gemeinsam das Gürbetal zum Klingen zu bringen!

Gerne weisen wir im Speziellen auf die Veranstaltungen hin, die in Belp stattfinden: **Sonntag, 28. Februar**, 17 Uhr, ref. Kirche: **Orchester Belp**, A. Dubach, Violine, Leitung: M. Donnet-Monay. **Sonntag, 6. März**, 17 Uhr, Aaresaal, Dorfzentrum: **Orchesterkonzert Musikschule**, JuniorOrchester und SymphonicOrchester mit insgesamt über 70 Kindern und Jugendlichen. **Mittwoch, 9. März**, 19.30 Uhr, Festsaal Schloss: **Klaviersoirée der Musikschule**, Klavierschülerinnen und -schüler verschiedener Klassen spielen längere Werke. **Mittwoch, 16. März**, 19.30 Uhr, kath. Kirche: **Kirchenchor Heiliggeist**, Streichquartett, Orgel, Leitung: A. Piller. **Freitag, 18. März**, 20 Uhr, Sonntag, 20. März, 17 Uhr, ref. Kirche: **The Belp Singers** mit dem Programm «It's Musical Time», Leitung: Noé Ito Fröscher. **Samstag, 19. März**, 10 bis 12 Uhr, Schloss: **Offene Türen Musikschule**: luege, lose, probiere. 16 Uhr, Festsaal Schloss: Fagottkonzert mit erwachsenen Schülerinnen und Schülern. **Dienstag, 22. März**, 19.30 Uhr, Festsaal Schloss: **Gitarrenkonzert der Musikschule**, Ensemble und Einzelbeiträge. **Donnerstag, 24. März**, 19.30 Uhr, Aaresaal, Dorfzentrum: **Brassissimo**, ein abwechslungsreiches Programm der **Blechbläserinnen und -bläser** (45 SchülerInnen, 5 Lehrpersonen) der Musikschule. **Freitag, 25. März**, 11.15 Uhr, ref. Kirche: Karfreitagskonzert mit dem **Singkreis Belp**, Isabel Schau, Violine, Gruppe la Visione, Dora Widmer, Orgel, Leitung: Matthias Stefan. **Mittwoch, 30. März**, 19.30 Uhr, Festsaal Schloss: **Musizierstunde Querflöte, Klari-**

**nette, Klavier. Donnerstag, 31. März**, 19.30 Uhr, Festsaal Schloss: **Musizierstunde Querflöte, Klarinette, Klavier** (2. Teil). **Freitag, 1. April**, 19.30 Uhr, Festsaal Schloss: **Musizierstunde Klarinette und Klezmer-Ensemble**. Einen Überblick über **alle Veranstaltungen** finden Sie unter [www.ms-guerbetal.ch](http://www.ms-guerbetal.ch)

## Gemeindebibliothek

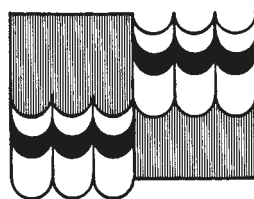
«Winterzeit ist Lesezeit». fa/ae. Möchten Sie Ihr Kind zum Lesen motivieren? Möchten Sie das Leseverständnis Ihres Kindes fördern? Hat Ihr Kind in der Schule keine Möglichkeit, mit Antolin zu arbeiten ?



**Was ist «Antolin»?** Antolin ist ein innovatives Portal zur **Leseförderung** von der ersten bis zur zehnten Klasse. Die Schülerinnen und Schüler lesen ein Buch und beantworten dann interaktive Quizfragen zum Inhalt. Richtige Antworten werden mit Punkten belohnt. So fördert

Antolin die Lesemotivation und das Textverständnis. Gerne informieren wir Sie während den Öffnungszeiten (vorzugsweise Dienstagmorgen, S. Fasel) bei uns in der Gemeindebibliothek.

**Statistik 2015.** Die Feststellung, es werde weniger gelesen, stimmt in Belp wohl nicht ganz. 2015 haben wir insgesamt 66 236 Medien ausgeliehen, 4701 Medien mehr als im Vorjahr. Davon 1591 Medien dank dem digitalen Angebot. Wir ergänzen unser Angebot laufend mit neuen Medien, das sind pro Jahr ca. 1500 Medien. Wir hoffen, dass auch 2016 in Belp so viel gelesen wird und freuen uns auf Ihren Besuch. Mehr Infos unter [www.winmedio.net/belp](http://www.winmedio.net/belp)



### Öffnungszeiten

Montag	17.30–20.00
Dienstag	10.00–11.30
Mittwoch	14.00–17.00
Donnerstag	10.00–11.30
Freitag	17.00–20.00
Samstag	09.00–12.00

## Festbestuhlung

Die Festbestuhlung (50 Tische und dazugehörige Bänke) wird durch die **Abteilung Bau, Güterstrasse 13, 031 818 22 40**, verwaltet. **Das Gesuchsformular kann telefonisch bestellt oder unter [www.belp.ch](http://www.belp.ch) heruntergeladen werden.** Das ausgefüllte Formular ist entweder persönlich, per Post oder Mail ([bauabteilung@belp.ch](mailto:bauabteilung@belp.ch)) bei der Abteilung Bau einzureichen.

## Änderungen im Gebührenwesen in der Gemeinde Belp

Ab 1.1.2016 traten verschiedene Änderungen von Erlassen der Gemeinde Belp und der Energie Belp AG in Kraft. Es betrifft insbesondere die wiederkehrenden Gebühren in der Abwasser- und Abfallentsorgung sowie der Trinkwasserversorgung. Die Erlasse können auf den jeweiligen Homepages heruntergeladen werden.

### Abfallverordnung

In der Abfallentsorgung werden die jährlich wiederkehrenden Grundgebühren von Fr. 50.– (inkl. MwSt.) auf Fr. 90.– (exkl. MwSt.) erhöht. Dieser Tarif gilt für Wohnungen, Ein- und Reiheneinfamilienhäuser sowie für Terrassenhäuser und Betriebe unabhängig von der Grösse. Neu erfolgt die Fakturierung nicht mehr an die Mieter. Die Gebührenrechnung für die wiederkehrende Grundgebühr wird ab 1.1.2016 analog dem System in der Abwasserentsorgung halbjährlich an die Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer und bei Eigentümergemeinschaften an eine von ihr bezeichnete Vertretung oder Verwaltung versendet.

Für die Mieter entstehen nebst der Gebührenerhöhung keine neuen Mehrkosten. Anstatt die Rechnung mit einem Einzahlungsschein der Gemeinde Belp zu begleichen, werden die Grundgebühren neu mit den Nebenkosten bezahlt.

### Abwasserentsorgungsreglement mit Gebührenreglement und Gebührenverordnung

Mit dem neuen Abwasserentsorgungsreglement wird die jährliche Grundgebühr für Schmutzabwasser neu pro Wohneinheit (Wohnung, Einfamilienhaus, Reiheneinfamilienhaus, Terrassenhaus) und pro Industrie-, Gewerbe-, Dienstleistungs- und Landwirtschaftsbetrieb erhoben. Bisher erfolgte die Verrechnung der Grundgebühr anhand der Grösse des eingebauten Wasserzählers. Neu wird auch für Regenabwasser von Hof- und Dachflächen zusätzlich eine Regen-

abwassergebühr analog dem Schmutzwasser erhoben, sofern das anfallende Regenabwasser in eine öffentliche Leitung abgeleitet wird.

### Messvorrichtungen (Abwasser):

Gemäss Art. 32 Abs. 5 AbwR muss für Wasser, das in die öffentlichen Leitungen eingeleitet wird und nicht aus der öffentlichen Wasserversorgung bezogen wird, auf eigene Kosten ein Wasserzähler der Energie Belp AG eingebaut werden. Die betroffenen Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer werden durch die Abteilung Bau zusammen mit der Energie Belp AG im Frühjahr 2016 kontaktiert. Bis zum Einbau des Wasserzählers erfolgt die Gebührenerhebung (Verbrauchsgebühr) wie bisher nach den Berechnungsgrundlagen des Amtes für Wasser und Abfall des Kantons Bern (60 m<sup>3</sup>/Einwohnergleichwert). Die Verrechnung der Grundgebühren erfolgt bei Liegenschaften ohne Messeinrichtungen ab 1.1.2016 gemäss neuem System (Wohneinheiten/Betriebe).

Die Verrechnung erfolgt wie bisher an die Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer und bei Eigentümergemeinschaften an eine von ihr bezeichnete Vertretung oder Verwaltung.

### Trinkwasserversorgung

Durch die Einführung der neuen Gebührenverordnung zur Abwasserentsorgung in der Gemeinde Belp gibt es auch im System für Trinkwasser einige Umstellungen. Um die Verrechnung möglichst einfach und übersichtlich zu halten, übernimmt die Energie Belp AG das Modell der Gemeinde auch für die Trinkwasserversorgung.

Die jährliche Grundgebühr wird somit neu auch pro Wohneinheit (Wohnung, Einfamilienhaus, Reiheneinfamilienhaus, Terrassenhaus) und pro Industrie-, Gewerbe-, Dienstleistungs- und Landwirtschaftsbetrieb erhoben.

### Übersicht Abwasser-, Trinkwasser- und Abfallgebühren

Grundgebühr nach Wohn- oder Betriebseinheit	Gebühren Schmutzabwasser exkl. MwSt.	Gebühren Regenabwasser exkl. MwSt.	Gebühren Trinkwasser exkl. MwSt.	Gebühren Abfallentsorgung exkl. MwSt.
Wohnungen	80.–	40.–	100.–	90.–
Ein- und Reiheneinfamilienhäuser sowie Terrassenhäuser	80.–	80.–	220.–	90.–
Kleinbetriebe	80.–	80.–	220.–	90.–
Mittelbetriebe	150.–	150.–	500.–	90.–
Grossbetriebe	250.–	250.–	1000.–	90.–
Betriebe, die nur Umlade-/Verladeflächen anschliessen	–	40.–	–	–

Wir hoffen, Ihnen mit diesen Informationen zu dienen. Bei Fragen melden Sie sich für die Bereiche Abfall und Abwasser bei der Abteilung Bau (Tel. 031 818 22 40) und für den Bereich Trinkwasser bei der Energie Belp AG (Tel. 031 818 82 82).

Verbrauchsgebühr nach Wasserverbrauch pro m <sup>3</sup> resp. pro m <sup>3</sup> der eingeleiteten Menge von Reinabwasser	2.40	–	1.50
--	------	---	------



KAFFEEMASCHINEN  
URS LIEBI  
BELP

**Kaffeemaschinen  
Urs Liebi**  
Steinbachstrasse 23  
3123 Belp  
**Tel. 031 812 01 40**

Dienstag – Freitag  
08:00 – 12:00 Uhr  
13:30 – 18:00 Uhr

Samstag  
09:00 – 12:00 Uhr

Montag  
geschlossen

info@kaffeemaschinen-liebi.ch  
www.kaffeemaschinen-liebi.ch

Offizielle Servicestelle: *jura* Saeco



Montag bis Freitag  
8 bis 12 & 14 bis 18.30 Uhr  
Samstag  
8 bis 12 & 14 bis 17 Uhr  
Sonn- und Feiertage  
geschlossen

## Tierferienheim Hundesalon

- Sorgfältige Pflege & liebevoller Umgang
  - Hunde- und Katzenpflege
    - Salon Bello
  - Tiernahrung & Zubehör



Fahrhubel GmbH, 3123 Belp  
Telefon 031 819 44 40 | Telefax 031 819 03 65  
tierferienheim\_belp@bluewin.ch  
www.tierferienheim-belp.ch

**DUBART**  
**Goldschmiede**  
Kurt und Maya Dubach

- Neuanfertigungen
- Reparaturen/Änderungen
- Perlen- und Steinketten knüpfen
- Uhren, Batterien, Bänder

Bahnhofstrasse 7a  
3123 Belp  
Tel. + Fax 031 819 58 68

Uhren der Marke  
**a.b.art**  
swiss made



Marcel Schlapbach  
Dorfstrasse 22 3123 Belp  
Tel. (+41) 031 819 47 36  
Fax (+41) 031 819 47 56  
www.dragon-cycle.ch



**Maleratelier  
Christoph Schären**  
Kaufdorf/Gelterfingen

Sailern 1  
3126 Gelterfingen  
Tel. / Fax 031 819 14 64  
Natel 079 651 28 86

**Bachmann** Türen  
**SCHREINEREI** Fenster  
Für die besten Lösungen Schränke  
Bachmann Schreinerei AG Belp Parkett  
Hohburgstrasse 10, 3123 Belp  
Tel. 031 819 02 75  
www.bachmann-schreinerei.ch Reparaturen

# Die Mobiliar

**Generalagentur Daniel Baumann**

Bahnhofstrasse 11, 3123 Belp

Tel. 031 818 44 44 Fax 031 818 44 66

www.mobibelp.ch belp@mobi.ch

Wir sind sehr gerne für Sie zuständig.



**Christine Jordi**  
031 818 44 70



**Sandro Nesci**  
031 818 44 78



**Patrick Baumeler**  
031 818 44 67



9  
Immer da, wo Zahlen sind.

**Raiffeisenbank Gürbe**  
www.raiffeisen.ch/guerbe

**RAIFFEISEN**



Besuchen Sie uns an der  
**HÜHNERHUBELSTR. 67!!**



**Garage Affolter**  
Bernstrasse 21  
3125 Toffen  
Offizieller Fiat-Agent

**Tankstelle**  
Tel. 031 819 05 86  
Fax 031 819 34 25  
affolter.garage@bluewin.ch